

CARUS CAMPUS

Erstiheft 2021



**Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus**

DIE DRESDNER.



Inhaltsverzeichnis

Start

Grußwort Prof. Reichmann	04
Grußwort Prof. Albrecht	06
Grußwort Prof. Röder	08
Grußwort Prof. Hannig	10
Grußworte FSR/Studierende	12

Hochschulmedizin Dresden

Vorstellung TU Dresden und UKDD	13
Wichtige Ansprechpersonen im Studium	15
Lageplan Uniklinikum	19


Studium

Anatomie	20
Biologie	21
Chemie.....	24
Physik	26
Psychologie	28
Terminologie.....	30
Hebammenkunde.....	32
Checkliste Studienstart	37
Wichtige Links fürs Studium	38
Studienjahresablaufplan	39
Fächer im ersten Semester.....	42
MITZ.....	47
Krankenpflegepraktikum	49

Inhaltsverzeichnis

Service

Vorstellung Carus Campus	50
Vorstellung AGs.....	51
Studentenwerk	69
Vorstellung Gremien.....	70
Infos Mensen, Bib, Geschäfte um den Campus	75
Überblick Dresden	76
Impressum	77



Grußworte

Herzlich Willkommen an der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus!



Glückwunsch. Sie haben es geschafft. Sie haben sich einen der gefragtesten Studienplätze erarbeitet. Leider muss ich Ihnen sagen, es wird nicht einfacher als im Gymnasium. Aber in einigen Jahren werden Sie für Ihre Mühen belohnt. Dann sind Sie Ärztinnen oder Ärzte, können für Ihren Traumberuf leben und Sie sind um einen gewaltigen Erfahrungsschatz reicher. Sie werden sich das Wissen und die Fertigkeiten erarbeiten, mit denen Sie anderen Menschen medizinisch helfen können. Sie werden beraten müssen und Sie lernen das Zuhören, Sie werden nach Ihrer Meinung gefragt und Sie müssen Entscheidungen treffen – manchmal sehr schnell.

Ich möchte Sie, liebe Erstis, herzlich im Namen der gesamten Medizinischen Fakultät willkommen heißen! Sie beginnen Ihr Studium an einer der jüngsten Medizinischen Fakultäten. In den vergangenen 25 Jahren haben Fakultät und Universitätsklinikum eine bemerkenswerte Entwicklung genommen und sich in Lehre, Forschung und Krankenversorgung nationales und auch internationales Renommee erarbeitet.

Zweifeln Sie nicht, wenn es einmal nicht ganz so optimal läuft. Auch ich habe in meinen 40 Jahren als Arzt einige Rückschläge verdauen müssen. Aus heutiger Sicht waren sie eine gute Schluckimpfung und haben mich etwas immunisiert. Aber glücklicherweise habe ich nie aufgehört zu lernen, habe Fragen zugelassen und mich mit Kollegen ausgetauscht.

Grußworte

Ich bin überzeugt davon, dass Sie sich nach einigen Wochen der Eingewöhnung hier sehr wohl fühlen werden und möchte Sie herzlich dazu auffordern, sich aktiv und engagiert in unseren Lehrbetrieb einzubringen.

Einen guten Start und ein erfolgreiches erstes Semester wünscht Ihnen

Ihr Dekan

Prof. Dr. med. Heinz Reichmann

Grußworte

Liebe Studierende, liebe zukünftige Kolleginnen und Kollegen,

frühzeitig Verantwortung zu übernehmen, gezielt und

mit größter Effizienz Strukturen und Prozesse für die Krankenversorgung wie auch für die Wissenschaft zu schaffen – das sind Herausforderungen vor denen Sie stehen. Damit stehen Sie nicht allein. Die Dresdner Hochschulmedizin bietet die beste Basis dafür, denn sie hat eine Besonderheit: Die Grundhaltung all jener Menschen, die hier wirken – denen Sie in Ihrem Alltag begegnen, von denen Sie lernen werden. Wir haben diese Grundhaltung erstmals vor ziemlich genau zehn Jahren als das so genannte „Carus-Gen“ beschrieben. Es steht für einen offenen, unverstellten Blick, eine nie versiegende Neugier, bewusstes Überschreiten bestehender Grenzen und ungebrochene Schaffenskraft. Mit dieser Haltung – die auch unseren Namensvetter Carl Gustav Carus auszeichnete – ist es möglich, Entwicklungen zu antizipieren, darauf zu reagieren und an ihnen zu wachsen.

Die zur Bewältigung der Corona-Krise vom Uniklinikum initiierten Aktivitäten sind ein gutes Beispiel dafür, dass sich der Spirit der Hochschulmedizin Dresden in kürzester Zeit zum Wohle der Region umsetzen lässt: So brauchte es weniger als eine Woche, um Anfang März auf dem Campus der Hochschulmedizin die erste Corona-Ambulanz Sachsens zu etablieren. Nahezu parallel entstanden funktionierende Strukturen für ein Belegungsmanagement für alle 35 Krankenhäuser in der Region. Unterstützt durch die sächsische Landesregierung etablierte das Dresdner Uniklinikum die „Krankenhaus-Leitstelle Dresden/Ostsachsen“. Basis dafür waren die Erfahrungen aus anderen, in den vergangenen 15 Jahren etablierten krankenhaushübergreifenden Netzwerken. Das dadurch gewachsene Vertrauen der Partner ermöglichten es,



Grußworte

innerhalb weniger Tage ein konsensfähiges Konzept zu erarbeiten und umzusetzen. Eine überzeugende Leistung: Die grundlegenden Elemente dieser Konzeption dienten den beiden Regionen Chemnitz und Leipzig als Vorbilder für ähnlich strukturierte Cluster. Deren Aufbau wurde von den Krisenexperten des Dresdner Uniklinikums begleitet.

Zwei sich einander bedingende Stärken der Hochschulmedizin Dresden haben wesentlich zu den erfolgreich konzipierten und umgesetzten Strategien für ein gezieltes Krisenmanagement beigetragen: Universitätsklinikum und Medizinische Fakultät verfügen auf allen Ebenen über eine verhältnismäßig große Zahl hochqualifizierter und effizient agierender Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Studierende, die ebenfalls in der Krise maßgeblich unterstützt haben. Doch ohne diese Grundhaltung, dieses besondere Carus-Gen könnten sie in Situationen wie der Corona-Krise ihre gemeinsame Stärke nicht entfalten.

Viele frühere wie aktuelle Projekte haben ihren Ursprung in antizipierendem Denken. Sie sind nicht ausschließlich ein Reflex auf die Gegenwart, sondern oft bergen sie bereits Anlagen für künftige Lösungen.

Ich lade Sie herzlich ein, antizipieren Sie und haben Sie Freude auf Ihrem Weg zu den Ärztinnen und Ärzten von morgen.

Prof. Dr. D. Michael Albrecht
Medizinischer Vorstand Universitätsklinikum Dresden

Grußworte

Liebe Studierende,

im Namen aller Lehrenden, begrüße ich Sie ganz herzlich an unserer Fakultät! Ein ebenso herzliches Willkommen möchte ich Ihnen aus dem Carus Lehrzentrum „CarL“ übermitteln. Speziell die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Referates Lehre, einem Teil des „CarL“, tragen Sorge dafür, dass Ihr Studium gut organisiert ist und sind bei Fragen und Problemen als Ansprechpersonen für Sie da.



Nun geht es los! Das Medizinstudium. Sind Sie gespannt? Das dürfen und sollen Sie sein!

Die Medizin ist in vielerlei Hinsicht extrem spannend und voller Herausforderungen. Nicht zuletzt deswegen, weil Sie es immer mit dem „Faktor Mensch“ zu tun haben werden. Selbst wenn Ärztinnen und Ärzten immer mehr und bessere Hilfsmittel zur Verfügung stehen, der Patient oder die Patientin wird Ihr Gegenüber bleiben; mit all seiner Unterschiedlichkeit, seinen Geheimnissen, seinen Ängsten aber auch seinen Hoffnungen und seinen Erwartungen an Sie als Ärztin oder Arzt.

Das Studium an unserer Fakultät soll Sie nicht zuletzt auch in die Lage versetzen, die Kunst zu erlernen, unsichere Informationen in den richtigen Kontext zu stellen, wissenschaftliche Erkenntnisse zu bewerten, Ihren Patienten zuzuhören und deren Befindlichkeiten mit objektiven Parametern in Beziehung zu setzen, um darauf basierend die für Ihre Patienten bestmögliche Entscheidung zu treffen.

Dies wird nicht einfach! Auch wird Ihnen nicht immer sofort einleuchten, warum das eine oder andere Fach für Sie relevant ist. Manchmal eröffnen sich bestimmte Einsichten erst, nachdem sie gereift sind (wie ein guter Wein!).



Grußworte

Erhalten Sie sich Ihre Neugier und Ihren Wissensdrang und lassen Sie sich von zeitweiligen Schwierigkeiten nicht aus der Bahn werfen. Viel Spaß und Freude beim Studieren an unserer Fakultät!

Ihr

Prof. Dr. rer. med. Ingo Röder
Studiendekan Medizin



Grußworte

Liebe neue Studentinnen und Studenten der Medizin und Zahnmedizin,

ich möchte Sie ganz herzlich an der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus begrüßen und wünsche Ihnen ein

erfolgreiches gemeinsames Studium in Dresden. Insbesondere in der Vorklinik haben Studierende der Medizin und der Zahnmedizin viele Lehrveranstaltungen gemeinsam, die eine hervorragende Grundlage für Kennenlernen, Netzwerken und auch Feiern sind.

Zur Wahl Ihres Studienortes möchte ich Sie beglückwünschen. Durch die Gleichzeitigkeit von Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften und Medizinischer Fakultät gibt es an der TU besondere Synergien und Impulse für die Forschung in Medizin und Zahnmedizin. Gleichzeitig haben Sie mit Dresden einen der kulturell und historisch interessantesten Hochschulorte in Deutschland gewählt.

Naturgemäß kann man als Studiendekan Zahnmedizin und Professor für Zahnerhaltung insbesondere den „Zahnis“ das Eine oder Andere mit auf den Weg geben. Im Gegensatz zu den Kommiliton:innen aus der Humanmedizin sind Sie bereits während des Studiums operativ an Patienten tätig. Dies erfordert eine intensive Vorbereitung und ein intensives Training nicht nur theoretischer, sondern auch praktischer Fertigkeiten, zudem optimale Abstimmung mit den studentischen Behandlungspartner:innen. Ihr Studium ist kein Studium wie jedes andere, Sie tragen bereits als Studierende besondere Verantwortung.

Bei allem Lernen sollten Sie die Wissenschaftlichkeit nicht vergessen und sich das wissenschaftliche Denken und Arbeiten erschließen. Neben dem Akkumulieren von Fachwissen und



Grußworte

Fertigkeiten gehört zu einem akademischen Studium wie der Medizin und der Zahnmedizin auch der wissenschaftliche Diskurs, das wissenschaftliche Lesen, Schreiben und ggf. auch die eigene Doktorarbeit.

Ich wünsche Ihnen einen guten Einstieg in Ihre anspruchsvollen und spannenden Studiengänge – dabei stets

Rüm hart – klaar kiming

Ihr C. Hannig
Studiendekan Zahnmedizin



Vorsprung durch Qualität.

 1er Verpackungen

 25 % Studentenrabatt

 Kostenfreie Lieferung

 Höchste Qualitätsstandards

 Persönliche Beratung

 24h - Online Shop



Für Euch da:

Tim Albrecht - Region Nord
Mobil: 0151 67 01 00 46
talbrecht@kometdental.de



kometcampus.de



Grußworte

Liebe Erstis,

wir möchten euch sehr herzlich an der Medizinischen Fakultät in Dresden und vor allem in unsere Fachschaft begrüßen. Wir freuen uns auf euren neuen Jahrgang, der frischen Wind in die Hörsäle bringt, neue kreative Ideen in unsere Gemeinschaft einbringt, nicht nur das Studium super meistert, sondern sich auch mit herausragendem Engagement für unsere Fakultät, die Fachschaft, die Hochschulmedizin Dresden einsetzen wird.

Wir möchten euch in dieser Zeitung ein paar erste Eindrücke und Ideen vom Studium in Dresden vermitteln und wünschen euch viel Spaß beim Entdecken der vielfältigen Möglichkeiten.

Euer Erstiwochen Orga-Team

Vorstellung des Universitätsklinikums

Das Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden bietet medizinische Betreuung auf höchstem Versorgungsniveau. Als Krankenhaus der Maximalversorgung deckt es das gesamte Spektrum der modernen Medizin ab. Das Universitätsklinikum vereint 26 Kliniken und Polikliniken, sechs Institute und 17 interdisziplinäre Zentren, die eng mit den klinischen und theoretischen Instituten der Medizinischen Fakultät zusammenarbeiten. Die räumliche und technische Ausstattung des Universitätsklinikums wird ständig auf den neuesten Stand gebracht.

Mit 1.410 Betten und 201 Plätzen für die tagesklinische Behandlung von Patienten ist es eines der größten Krankenhäuser Sachsens und zugleich das einzige Krankenhaus der Maximalversorgung in Ostsachsen. Rund 1.000 Ärzt:innen decken im Universitätsklinikum Dresden das gesamte Spektrum der modernen Medizin ab. 2.000 Schwestern und Pfleger kümmern sich um das Wohl der Patienten.

Das Universitätsklinikum Dresden und die Medizinische Fakultät bilden eine gemeinsame Institution. Sie sind zur Exzellenz in der Hochleistungsmedizin, der medizinischen Forschung und Lehre sowie der Gesundheitsdienstleistung für die Patienten der gesamten Region verpflichtet.

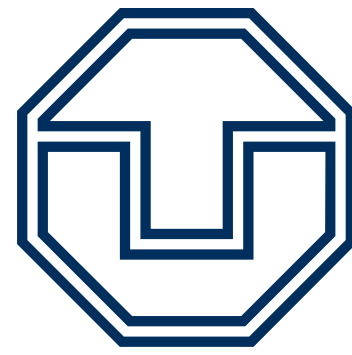
Unser Ziel ist es, ein international hervorragendes akademisches, medizinisches Zentrum mit starker Ausstrahlungskraft zu sein.

➔ [HIER](#) **erhaltet ihr weitere Infos.**

Vorstellung der TU Dresden

Die TUD ist eine der größten Technischen Universitäten in Deutschland und eine der führenden und dynamischsten Hochschulen in

Deutschland. Mit 17 Fakultäten in fünf Bereichen offeriert sie ein weitgefächertes Angebot aus 124 Studiengängen und deckt ein breites Forschungs-Spektrum ab. Ihre Schwerpunkte Biomedizin und Bioengineering, Materialwissenschaften, Informationstechnik und Mikroelektronik, Energie und Umwelt sowie Kultur und gesellschaftlicher Wandel gelten bundes- und europaweit als vorbildlich.



**TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN**

An der TUD sind rund 32.000 Studierende immatrikuliert. International hat sich die TUD einen guten Ruf erarbeitet, etwa jeder achte Studierende kommt aus dem Ausland. Heute sind an der Technischen Universität Dresden rund 8.300 Beschäftigte aus 70 Ländern tätig.

➔ [HIER](#) erhaltet ihr weitere Infos.

Ansprechpersonen Referat Lehre



Dr. Susanne Lerm

Leiterin Referat Lehre

Haus 40, 1. OG, Sekretariat, Zi. 203

[med-lehre-leitung@
mailbox.tu-dresden.de](mailto:med-lehre-leitung@mailbox.tu-dresden.de)

„Bei Fragen und Anliegen rund um das Studium unterstützt mein Team kompetent und zuverlässig.“



Christin Seidel und Christina Hirsch

Sekretariat / Assistenz Referat Lehre

Haus 40, 1. OG, Sekretariat, Zi. 203

med-lehre@mailbox.tu-dresden.de

Sprechzeiten:

Montag 13:00 – 15:00 Uhr

Dienstag 09:30 – 11:30 Uhr

„Wir helfen gern, die richtige Ansprechperson für dein Anliegen zu finden.“



Kathrin Seiffert

Außenstelle Immatrikulationsamt

Haus 40, EG, Zi. 104

servicecenter.studium@tu-dresden.de

Sprechzeiten:

Zur Zeit nur in Ausnahmefällen
nach E-Mail-Anmeldung

„Ich immatrikuliere, beurlaube, exmatrikuliere –und helfe außerdem gern bei allen Fragen zum Studienstart weiter.“

Ansprechpersonen Referat Lehre



Nataliia Kolomiets

Auslandskoordination Studium

Haus 40, EG, Zi. 103

servicecenter.studium@tu-dresden.de

Sprechzeiten:

Zur Zeit nur in Ausnahmefällen
nach E-Mail-Anmeldung

„Ich bin da für einen guten Start an einer neuen Uni, in einer fremden Stadt.“



Cornelia Schubert

Studiengangsmanagement/
Studienberatung

Haus 40, 1. OG, Zi. 204

med-lehre-org@mailbox.tu-dresden.de

Sprechzeiten:

nach individueller Vereinbarung

„Wenn der Durchblick verloren gegangen ist, stehe ich mit Rat zur Seite.“



Thomas Brückner

Stundenplanung/
Lehrveranstaltungsmanagement

Haus 40, 1. OG, Zi. 206

med-lehre-plan@mailbox.tu-dresden.de

Sprechzeiten:

nach individueller Vereinbarung

„Mit meiner Hilfe gehst Du nicht verloren auf dem Campus der Hochschulmedizin.“

Ansprechpersonen Referat Lehre



Grit Zemmann

Prüfungsamt

Haus 40, EG, Zi. 105

med-lehre-pa@mailbox.tu-dresden.de

Sprechzeiten:

Zur Zeit nur in Ausnahmefällen
nach E-Mail-Anmeldung

„Für die guten Noten sorgst Du, ich
dafür, dass sie auf dem Zeugnis stehen.“



Wenke Schmidt

Prüfungsamt

Haus 40, EG, Zi. 102

med-lehre-pa-lvm@mailbox.tu-dresden.de

Sprechzeiten:

Zur Zeit nur in Ausnahmefällen
nach E-Mail-Anmeldung

„Bei der Organisation Deiner Lehrveranstaltungen helfe ich Dir.“



Jeannette Matthes

Praktisches Jahr

Haus 40, EG, Zi. 102

med-lehre-pj@mailbox.tu-dresden.de

Sprechzeiten:

Zur Zeit nur in Ausnahmefällen
nach E-Mail-Anmeldung

„Ich berate und ‚buche‘ euch gern in
das Praktische Jahr des Studiums.“

Ansprechpersonen Referat Lehre



Matthias Hinz

Evaluation, QM, IT

Haus 40, 1. OG, Zi. 205

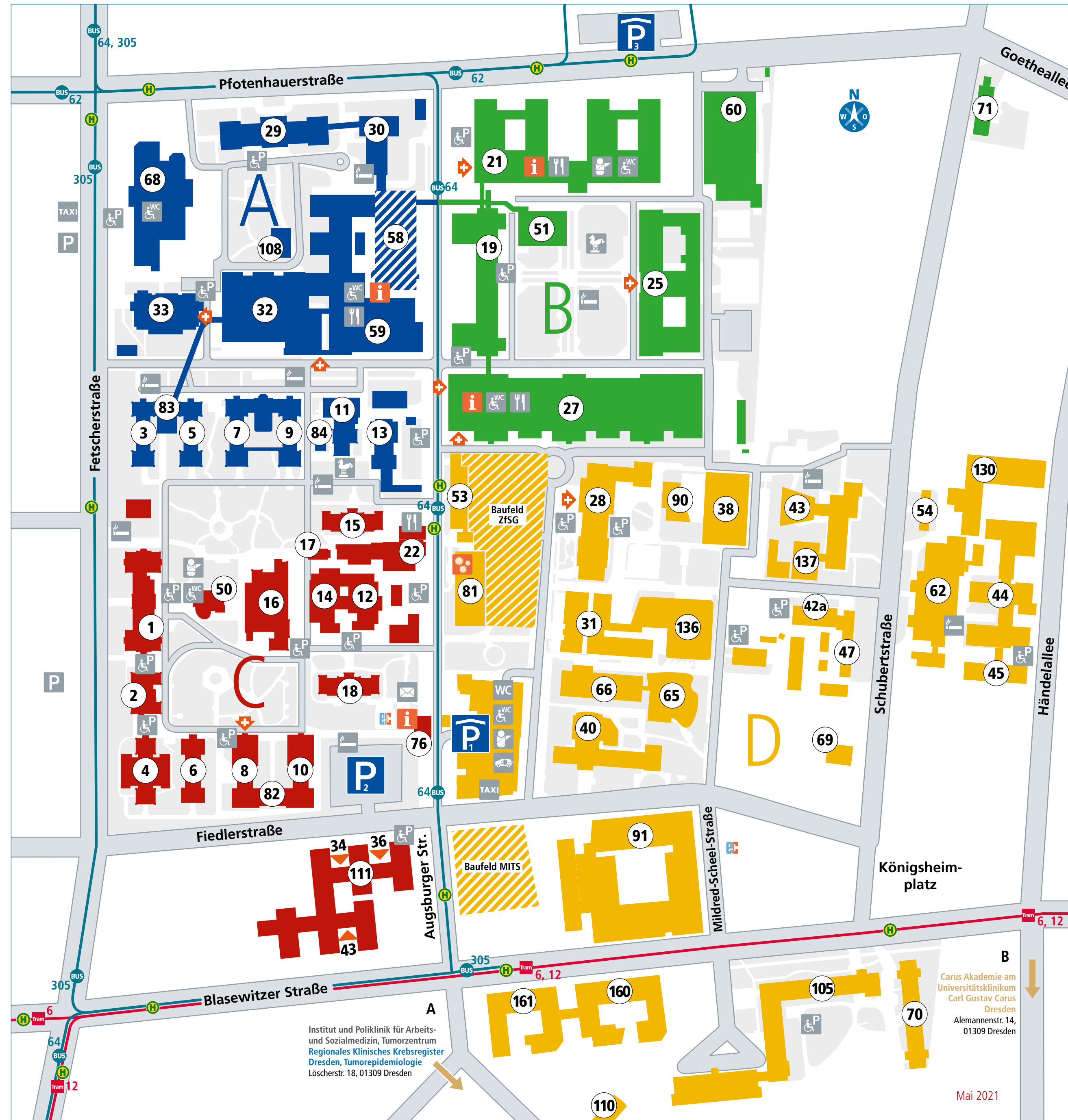
med-lehre-qm-it@mailbox.tu-dresden.de

Sprechzeiten:
nach individueller Vereinbarung

„Wenn Du Dich im IT-Dschungel verläufst, helfe ich Dir raus.“

Weitere Informationen findest Du auf der [Seite der Medizinischen Fakultät und der des Referats Lehre.](#)

Lageplan Universitätsklinikum



Legende zum Lageplan

Notaufnahmen (Eingang ↗)	HAUS / BEREICH
Augenheilkunde	33 A
Chirurgische Notaufnahme	32 A
Dermatologie	8 C
Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Kreißsaal	21 B
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	32 A
Internistische Notaufnahme	27 B
Kinder- und Jugendmedizin	21 B
Neurologie	32 A
Psychiatrie	25 B
Urologie	27 B
Zahnheilkunde	28 D
Ärztliche Bereitschaftspraxis (Einrichtung der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen)	28 D

Interdisziplinäre Zentren	HAUS / BEREICH
Nationales Centrum für Tumorerkrankungen Dresden – NCT/UCC	31 D
Gynäkologisches Krebszentrum am NCT/UCC	21 B
Hauttumorzentrum am NCT/UCC	31 D
Neuroonkologisches Zentrum am NCT/UCC	59 A
Prostatkarzinomzentrum am NCT/UCC	27 B
Regionales Brustzentrum Dresden am NCT/UCC	21 B
Sarkomzentrum am NCT/UCC	59 A
Viszeralonkologisches Zentrum am NCT/UCC	59 A
Universitäts AllergieCentrum – UAC	82 C
UniversitätsCentrum für Autoimmun- und Rheumatische Erkrankungen – UCARE	27 B
University Comprehensive Spine Center – UCSC	29 A
Universitäts DemenzCentrum – UDC (Fiedlerstr. 34)	111 C
Universitäts GefäßCentrum – UGC	7, 9 A
UniversitätsCentrum für Gesundes Altern – UCGA	27 B
Universitäts MukoviszidoseCentrum – UMC	21 B
Dresdner NeurovaskuläresCentrum – DNVC	27 B
Universitäts PalliativCentrum – UPC (Fiedlerstr. 34)	111 C
Universitäts PlastischÄsthetisches Centrum – UPÄC	30 A
Universitäts SchmerzCentrum – USC	15 C
UniversitätsCentrum für Seltene Erkrankungen – USE	21 B
Medizinisches Versorgungszentrum – MVZ	6 C
MVZ Nuklearmedizin und bildgebende Diagnostik	4 C

Kliniken und Polikliniken	HAUS / BEREICH
Augenheilkunde – AUG	33 A
Dermatologie – DER	8, 82 C
Ambulanz	105 D
Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde – HNO	3, 5 A
Ambulanz	83 A
Abteilung Phoniatrie und Audiologie	11 A
Sächsisches Cochlear Implant Centrum – SCIC	11 A
Tagesklinik	32 A
Herzzentrum Dresden GmbH	68 A

KfH Dialysezentrum	19 B
Klinische Infektiologie	59 A
☒ Corona-Ambulanz	81 D
Neurologie – NEU	27 B
MS-Zentrum, ANF-Labor (Blasewitzer Str. 43)	111 C
Schlaflabor	19 B
Nuklearmedizin – NUK	7, 9 A, 136 D
Strahlentherapie und Radioonkologie – STR	44, 45, 136 D
UniversitätsProtonenTherapieDresden – OncoRay	130 D
Urologie – URO	27 B
Stationen	19, 27 B

Zentrum für Innere Medizin	HAUS / BEREICH
Medizinische Klinik I – MK1	27 B
Interdisziplinäre Onkologiestationen (Fiedlerstr. 34/36)	111 C
Hämatologische Ambulanz und Tagesklinik	31 D
Knochenmark- und Stammzelltransplantation	66 D
Onkologische Ambulanz und Tagesklinik	31 D
Transfusionsmedizin / Hämapherese (Fiedlerstr. 34)	111 C
Medizinische Klinik III – MK3	27 B
Diabetologie, Lipoproteinapherese	81 D
Stationen	19, 27 B, 59 A

Chirurgisches Zentrum	HAUS / BEREICH
Ambulantes OP-Zentrum	51 B
Anästhesiologie und Intensivtherapie – ANE	19 B
Anästhesieambulanz	32 A
Intensivstation	32 A
UniversitätsCentrum für Orthopädie, Unfall- & Plastische Chirurgie – OUPC	
Ambulanzen	29 A
Stationen	29, 32 A
Neurochirurgie – NCH	32 A, 19 B
Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie – VTG	59 A

Universitäts Kinder-Frauzentrum	HAUS / BEREICH
Frauenheilkunde und Geburtshilfe (Gynäkologie) – GYN	21 B
Kinderchirurgie – KCH	21 B
Kinder- und Jugendmedizin – KIK	21 B
Hämatologie, Onkologie	65 D
Sozialpädiatrisches Zentrum – SPZ	21 B

Zentrum Seelische Gesundheit	HAUS / BEREICH
Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie – KJP	25 B
Ambulanz, Autismusambulanz	105 D
Tagesklinik	71 B
Psychiatrie und Psychotherapie – PSY	25 B
Psychosoziale Medizin und Neurowissenschaften	4 C
Psychotherapie und Psychosomatik – PSO	18 C
Ambulanz, Tageskliniken (Blasewitzer Str. 43)	111 C
Tagesklinik für junge Menschen	15 C

UniversitätsZahnMedizin	HAUS / BEREICH
Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie – MKG	30 A
Polikliniken für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Parodontologie, Zahnerhaltung m. Kinderzahnheilkunde, Zahnärztliche Prothetik	28 D

Institute und Polikliniken	HAUS / BEREICH
Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin – IKL	53 D
Klinische Genetik – KGE	137 D
Diagnostische und Interventionelle Neuroradiologie – NRA	59 A
Pathologie – PAT	43 D
Rechtsmedizin – REM	13 A
Arbeits- und Sozialmedizin, Betriebsambulanz – ASM	70 D
Diagnostische und Interventionelle Radiologie – RAD	27 B, 136 D
Poliklinik (CT, MRT)	21, 27 B, 59 A

Forschung und Lehre	HAUS / BEREICH
Carus Campus	17 C
Dekanatsgebäude, Studiendekanat	40 D
ISIMED Simulatorzentrum	9 A
Medizinisch-Theoretisches Zentrum – MTZ	91 B
Medizinisches Interprofessionelles Trainingszentrum – MITZ	105 D
SLUB – Zweigbibliothek Medizin	40 D
Universitätsarchiv der Medizinischen Fakultät	110 D
Zentrum für Evidenzbasierte Gesundheitsversorgung – ZEGV	12 C
Zentrum für Knochen-, Gelenk- und Weichgewebeforschung	111 D

Patienten- und Besucherservice	HAUS / BEREICH
Bistro	21, 27 B, 59 A
Hauptkasse	1 C
Klinikschele	21, 25 B
Krankenhausaufnahme und Information	21, 27 B, 59 A, 76 C
Mitarbeiter- und Besucherrestaurant CARUSO	22 C
Nachlassbearbeitung	50 C
Ökumenisches Seelsorgezentrum	50 C
Patientenküche	38 D
Service-, Ideen- und Beschwerdemanagement	1 C
Service Internationale Patienten	76 C
Servicezentrum	76 C

Wohnheime, Gästehäuser	HAUS / BEREICH
Elternhaus des Dresdner Kinderhilfe e.V., Schubertstraße 7	69 D
Wohnheim Senefelderstraße 2/4	70 D

Weitere Einrichtungen	HAUS / BEREICH
Bau und Technik	62 D
Fundbüro	70 B
Klinik-Apotheke	60 B
Personalrat	105 D
Physiotherapie	16 C, 21 B, 29 A
Logistik und Einkauf, Poststelle, Zentraler Wareneingang	60 B
Telefonzentrale	10 C
Vorstand, Verwaltung und Servicebereiche	1, 2 C
Zentralarchiv, Zentrale Digitalisierung	90 D

Lageplan-Flyer findet ihr auf dem Campus an den Orientierungsstelen. ➔ [HIER klicken für die aktuellste Version.](#)

Medizin und Anatomie – Mortui vivos docent

Liebe Studienanfänger:innen des Wintersemesters 2021/2022, wir freuen uns sehr, Sie im Namen des Instituts für Anatomie begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen einen aufregenden Start in das Leben als Medizin- und Zahnmedizinstudierende. Ziel unserer Ausbildung sind wissenschaftlich und praktisch in der Medizin und Zahnmedizin ausgebildete Ärzt:innen, welche zur eigenverantwortlichen und selbständigen Berufsausübung befähigt sind, um so eine umfassende Gesundheitsversorgung der Bevölkerung zu gewährleisten. Der anatomische Unterricht erfolgt dabei auf wissenschaftlicher Grundlage und soll möglichst praxisbezogen sein.

Die Lehre

Die Anatomie ist ein zentrales Fach der Vorklinik und wird Sie ab dem ersten Semester begleiten. Ihr Anliegen ist es, den allgemeinen Bau und die darin verborgene Funktion des Menschen genauer zu beschreiben. Zwei Dinge sind es, die Sie als Studierende dabei berücksichtigen müssen: zum einen gibt es eine eigene Terminologie, die Grundlage für das weitere Studium ist, zum anderen arbeiten Sie an Ihrem Menschenbild, eine Tätigkeit die Sie auch als verantwortungsvolle Ärztinnen und Ärzte niemals beenden können. Lassen Sie sich von den vielen neuen Begriffen und Informationen nicht erschrecken! Mit der Zeit werden Sie sich mit Leben füllen und Ihnen einen tieferen Einblick in die reiche sprachliche Welt der Beschreibung des Menschen geben.

Neues entdecken

Versuchen Sie nicht nur für Prüfungen zu lernen, sondern kontinuierlich Ihr Wissen durch neugieriges Fragen zu erweitern. Geben Sie sich nicht mit vorgesetzten Aussagen zufrieden, sondern hinterfragen Sie diese, bis Sie etwas wirklich verstanden haben. Wir stehen Ihnen dabei zur Seite!



Medizin und Anatomie – Mortui vivos docent



Zuletzt: vergessen Sie nie das Staunen über das Wunderbare, was wir sind! Ihr Ziel ist es, den Menschen besser zu verstehen. Am besten fangen Sie bei sich selbst an: denn welchen Menschen kennen Sie besser?

Ein erfolgreiches Studieren wünscht Ihnen

Ihr IA+ Team

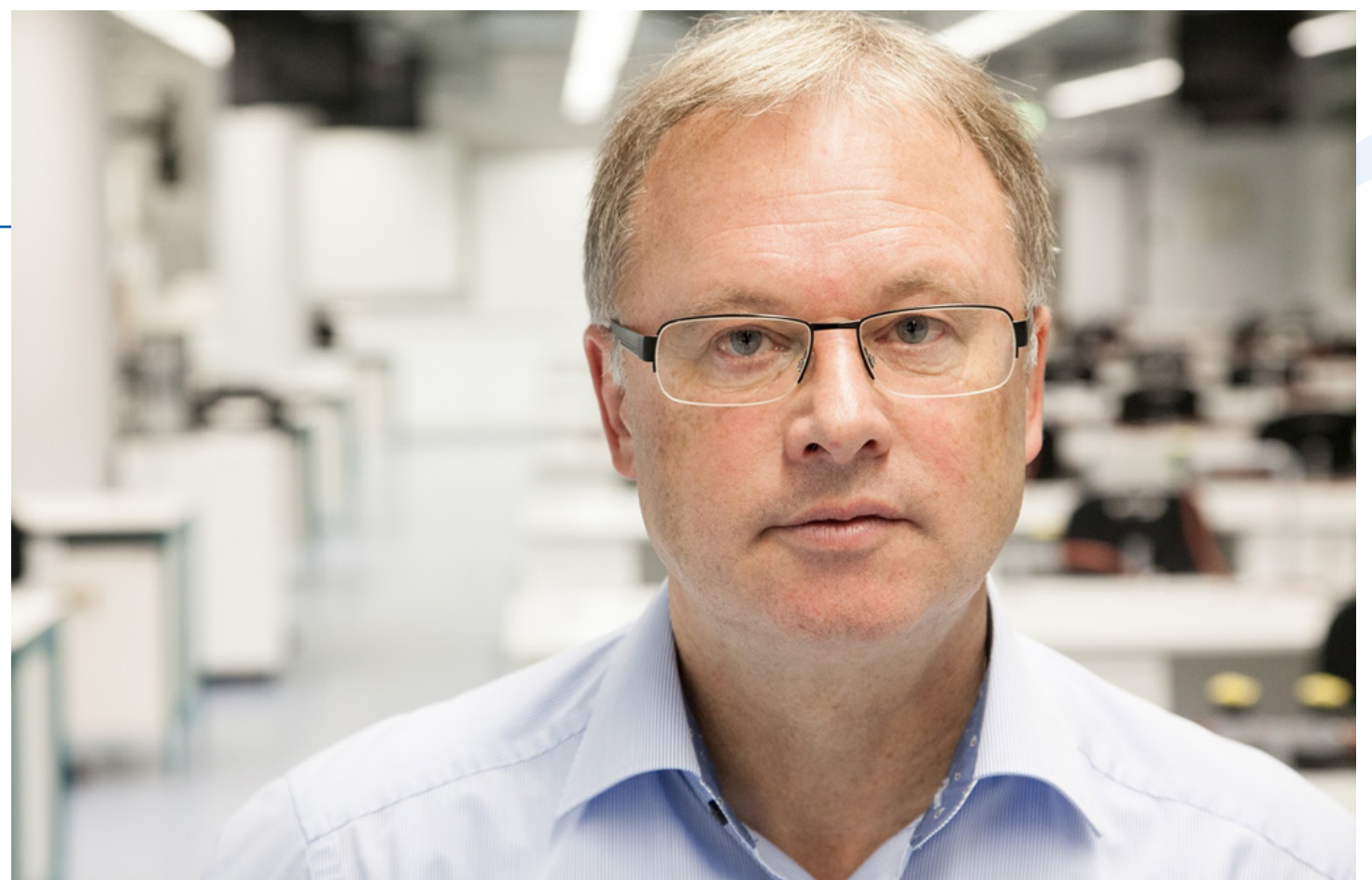
➔ [KONTAKT per E-Mail](#)

Biologie

Wie funktioniert das Leben?

Liebe Studierende,

wir begrüßen Sie sehr herzlich an unserer Fakultät und wünschen Ihnen einen guten Start ins Studium!



Das erste Semester steht im Zeichen der Grundlagen der Medizin – und dazu gehört die Medizinische Biologie. Im Zentrum unserer Lehrveranstaltungen stehen die Themen Zellbiologie, Genetik und Mikrobiologie. Wie funktioniert die Zelle, die Grundeinheit des Lebens? Wie verständigen sich die vielen Milliarden Zellen in unserem Körper untereinander, sodass der Organismus als Ganzes funktioniert? Wie wird Erbinformation gespeichert, realisiert und von Generation zu Generation weitergegeben? Welche Veränderungen der Zellfunktion können zu Erkrankungen führen? Wie gefährden Bakterien und Viren unsere Gesundheit und was kann die Medizin dagegen tun? Diese vielfältigen Fragen beschäftigen uns im ersten Studienjahr.



Medizin und Biologie

Wir wollen Ihr Interesse an unserem spannenden Fach wecken und Sie dazu ermutigen, Fragen zu stellen, sich Wissen selbständig zu erarbeiten, Zusammenhänge zu erkennen und Ihre Kenntnisse fachübergreifend einzusetzen. In der Vorlesung stellen wir Ihnen medizinisch relevante biologische Themen vor. Im begleitenden Praktikum haben Sie Gelegenheit, die theoretischen Sachverhalte der Vorlesung an ausgewählten Objekten anschaulich zu begreifen, indem Sie präparieren, experimentieren und mikroskopieren.

Gerne können Sie uns ansprechen, falls Sie Fragen haben oder Unterstützung benötigen. Wir beraten Sie gerne! Und auch wenn im Studium die Zeit manchmal knapp wird: bleiben Sie neugierig, versuchen Sie, über den Tellerrand zu schauen und bewahren Sie sich Ihr Interesse an der faszinierenden Welt des Lebens.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viel Freude und Erfolg im Studium!

Ihr Prof. Dr. rer. nat. Georg Breier

➔ [KONTAKT per E-Mail](#)

➔ [WEBSITE TU DRESDEN](#)



Medizin und Chemie

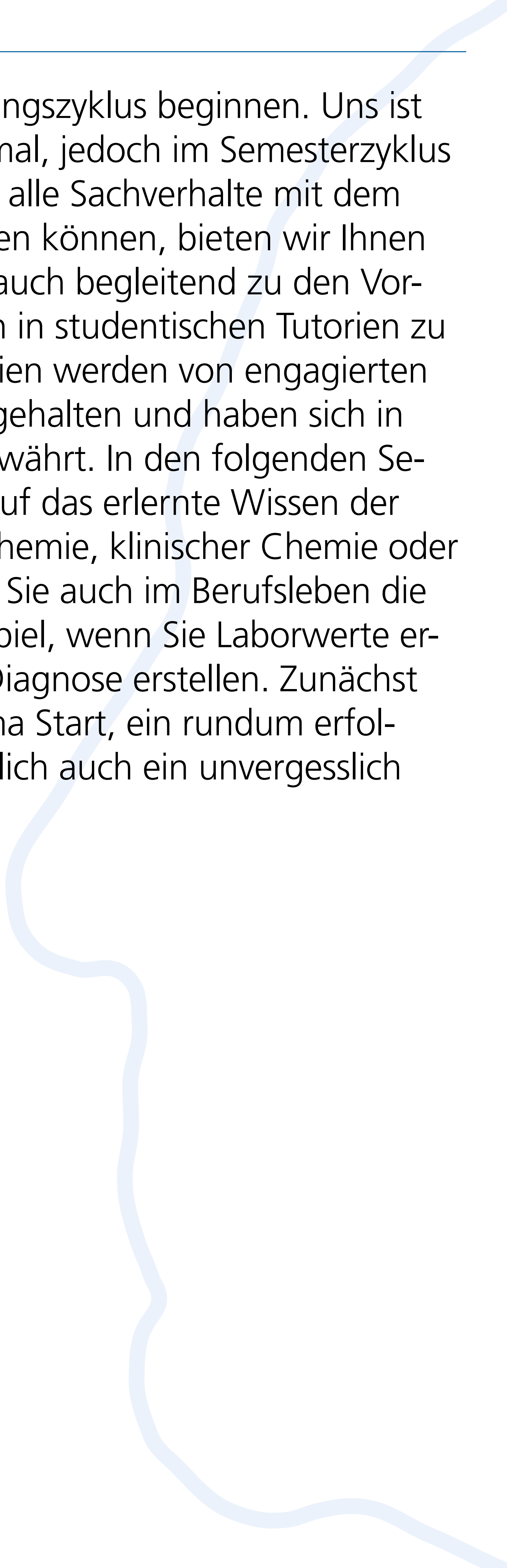
Liebe Studierende,

die Vertreter des Fachs Chemie begrüßen Sie herzlichst an der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus der Technischen Universität Dresden. In diesem Studium liegen anspruchsvolle Aufgaben vor Ihnen. Sie sind aber nicht allein! Wir möchten Sie maximal unterstützen und mit besten Kräften auf Ihre zukünftigen Aufgaben vorbereiten. Nun werden Sie sich vielleicht fragen, wozu muss ich mich jetzt mit Chemie befassen? In der Tat, das Fach hat es nicht immer leicht. Schließlich gibt es dem Namen nach auch einen Chemieunfall – aber keinen Physik- oder Anatomieunfall. Möglicherweise ist Ihnen noch gar nicht so recht bewusstgeworden, dass die Chemie ein wichtiges Fundament der modernen Medizin ist. Jede Krankheit beginnt mit molekularen Veränderungen, die erst nach vielen Schritten zu den bekannten Symptomen führen. Daher ist es auch nicht verwunderlich, dass die zunehmenden molekularen Kenntnisse bezüglich des gesunden und des kranken Körpers eine der Grundlagen für die enormen Fortschritte in der Medizin sind.

Aus diesen Gründen sehen wir es als zentrale Aufgabe an, Ihnen ein modernes molekulares Weltbild im Medizinstudium zu vermitteln. In den Vorlesungen werden wir Ihnen hauptsächlich die allgemeine, die Anorganische und die Organische Chemie näherbringen. Vielleicht werden Sie erstaunt sein, dass wir Ihnen in der Grundlagenvorlesung schon so viele klinische Bezüge aufzeigen. Etwa vier Wochen vor den Weihnachtsferien beginnt unser Praktikum der Chemie. Es ist die einzige Lehrveranstaltung des vorklinischen Abschnitts, bei der Sie sich jede Woche auf eine kleine Reise begeben müssen – jedoch nur bis zum Hauptcampus der TU, dorthin, wo die „richtige“ Chemie gelehrt und gelebt wird. Jeder Studierende muss im Praktikum acht Versuche absolvieren. Dabei wird nicht nur der theoretische Stoff aus den Vorlesungen vertieft, sondern wir möchten Ihnen auch praktische Fähigkeiten der experimentellen Arbeit vermitteln. Um den Abschluss des Fachs mit Ende des Semesters zu sichern, muss das Praktikum be-

Medizin und Chemie

reits während des laufenden Vorlesungszyklus beginnen. Uns ist bewusst, dass der Ablauf nicht optimal, jedoch im Semesterzyklus nicht anders realisierbar ist. Da nicht alle Sachverhalte mit dem Selbststudium allein erarbeitet werden können, bieten wir Ihnen zur Vorbereitung der Praktika, aber auch begleitend zu den Vorlesungen die Möglichkeit, Ihr Wissen in studentischen Tutorien zu erweitern und zu festigen. Die Tutorien werden von engagierten Studierenden höherer Studienjahre gehalten und haben sich in den zurückliegenden Jahren sehr bewährt. In den folgenden Semestern werden Sie immer wieder auf das erlernte Wissen der Chemie zurückgreifen, sei es in Biochemie, klinischer Chemie oder Pathobiochemie. Und natürlich wird Sie auch im Berufsleben die Chemie ständig begleiten, zum Beispiel, wenn Sie Laborwerte erhalten und darauf aufbauend eine Diagnose erstellen. Zunächst aber wünschen wir Ihnen einen prima Start, ein rundum erfolgreiches Studium und letztlich natürlich auch ein unvergesslich schönes „Studierendenleben“.



Medizin und Physik

Ein spannendes Verhältnis

Liebe Studierende,

als Vertreter der Physik für Medizin und Zahnmedizin heiÙe ich Sie herzlich Willkommen an der Medizinischen Fakultät in Dresden.

Medizin nicht ohne Physik

Vor Antritt Ihres Studiums haben sich manche von Ihnen vielleicht mit der Frage „Wie wichtig ist Physik im Medizinstudium und wieviel Vorkenntnis muss ich haben?“ auseinandergesetzt. Anhand von grundlegenden physikalischen Erkenntnissen und Gesetzen können viele Erscheinungen der Natur erklärt, vorausgesagt und genutzt werden. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir die Grundlagen zum Verständnis der anatomischen und physiologischen Zusammenhänge im menschlichen Körper legen.

Die Lehre

In unserer Vorlesungsreihe werden wir zunächst die Grundlagen der Physik wiederholen und an einfachen praktischen Beispielen die Relevanz dieses Wissens für die Medizin und Zahnmedizin aufzeigen. In vorlesungsbegleitenden Seminaren und Tutorien können Sie ihr Wissen festigen und vertiefen.

Wir wollen Sie keinesfalls zu Physikern ausbilden, jedoch zu Mediziner:innen mit physikalischem Grundlagenverständnis als Basis für das Verstehen vieler Lebensprozesse und damit auch der Funktionsweise des menschlichen Körpers – essentiell für den Beruf als Ärzt:innen und Zahnärzt:innen.

Motivation und Engagement sind der Garant für ein erfolgreiches und interessantes Studium, daher bringen Sie sich von Anfang an



Medizin und Physik

aktiv in die Veranstaltungen ein und nutzen Sie unser Angebot für ein kurzweiliges und abwechslungsreiches Studium, zu dem ich Ihnen alles Gute, viel Spaß und viel Erfolg wünsche.

Prof. Dr. Edmund Koch

1A WERKZEUGE FÜR EUER STUDIUM, sowie ein Stück bleibende Erinnerung!

Speziell für Studenten liefern wir unsere Qualitätsinstrumente in Bohrerständen aus Edelstahl. Diese sind sterilisier- und autoklavierbar. Zudem werden sie individuell lasergraviert - Mit dem Namen Eurer Universität und den Bezeichnungen der abgestimmten Instrumente.

Fragen dazu?



Yannick Wienecke

Telefon: 02131 2012-582

Mobil: 0151 14 555-617

E-Mail: yannick.wienecke@meisinger.de



Lutz Grätz

Telefon: 02131 2012-120

Mobil: 0151 40 232-444

E-Mail: lutz.graetz@meisinger.de



Medizin und Psychologie

Wie ticken wir eigentlich?

Das Ersti-Syndrom

Die Antwort ist 60 – wie lautet die Frage? Es wundert mich schon etwas, dass Sie in den turbulenten Tagen Ihres Studienanfangs die Zeit finden, ausgerechnet diese Zeilen zu lesen. Denn genau in dieser Zeit vermitteln Ihnen alle vorklinischen Institute, dass Sie eine Unmenge von extrem wichtigen Informationen eigentlich schon gestern gelesen haben müssten.

Wenn Sie mit Ihren Kommiliton:innen links und rechts in der Hörsaalbank sprechen, wird Ihnen auffallen, dass diese viel schlauer sind als Sie: Ihre Mitstudierenden haben nicht nur alle empfohlenen Bücher bereits gekauft, sondern sogar schon gelesen. Ihre Kommiliton:innen wissen, wann die erste Anatomieprüfung stattfindet, wie die Fragen lauten werden und zum Professor sagen sie „Du“.

Keine Panik! Ihre Kommiliton:innen haben genau denselben Eindruck von Ihnen. Wenn dies eine Diagnose wäre, dann „Ersti-Syndrom“. Es ist aber keine Diagnose, sondern ein ganz normales Erlebens- und Verhaltensmuster am Beginn des wunderbaren, spannenden und anfangs etwas turbulenten Lebensabschnitts „Medizinstudium“.

Balance is Key

Nach der Lektüre dieses Ersti-Heftes und den ersten Tagen dieses Studiums haben Sie bereits verstanden, dass die nächsten ca. 57096 Stunden Ihres Lebens im Wesentlichen aus Lernen bestehen werden. Es ist daher aus psychologischer Sicht darauf hinzuweisen, dass Studium nicht nur Lernen bedeutet, sondern dass Sie im Sinne einer Work-Life-Balance Ihr Studium nicht nur in Präpa-

Medizin und Psychologie

rier-, sondern gelegentlich auch in Tanzsälen verbringen sollten.

Die Frage in der Überschrift haben Sie vielleicht bereits vergessen: 60 von insgesamt 320 Fragen sind im 1. Abschnitt der ärztlichen Prüfung zur Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie zu beantworten.

Die Lehre im Fach Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie wird vom Bereich für Psychosoziale Medizin und Entwicklungsneurowissenschaften im Zentrum für Seelische Gesundheit erbracht. Wir werden Sie über alle vier Semester (und hoffentlich auch wieder in Präsenz) begleiten. 60 Punkte, die man mit dem Besuch von Kurs, Seminar und Vorlesungen und ein wenig Lernaufwand ganz gut mitnehmen kann.

Herzlich Willkommen an unserer Fakultät!

Prof. Dr. med. Stefan Ehrlich,
Prof. Dr. rer. medic. habil. Hendrik Berth,
Dipl.-Psych. Maike Linke, MME

Medizin und Terminologie

Liebe Studierende,

wir – die Fremdsprachenlehrerinnen der Medizinischen Fakultät – begrüßen Sie herzlich. Wir werden gemeinsam den obligatorischen Kurs der griechisch-lateinischen medizinischen Terminologie und fakultativ vielleicht Englisch, Spanisch, Französisch oder Russisch gemeinsam bestreiten.

Der Kurs „Medizinische Terminologie“ soll einen Einblick in die Fachsprache vermitteln und zum leichteren Verstehen von Vorlesungen, Lehrbuchtexten und weiteren Studieninhalten beitragen. Latein- oder Griechischkenntnisse werden nicht vorausgesetzt.

Die Fachsprache der Medizin hat ihre Wurzeln zu etwa 80% im Griechischen und 20% im Lateinischen. Die wichtigste Komponente dabei bildet der Fachwortschatz, der für die Medizin und angrenzende Fachgebiete allein auf etwa 180 000 Termini geschätzt wird und sich ständig erweitert.

Selbstverständlich wird es nicht möglich sein, diese Anzahl von Termini im Rahmen des Kurses zu vermitteln, aber das Herangehen, die Methodik des „Zerlegens“, des Erschließens und Verstehens von Fachbegriffen kann erlernt werden.

Die vielfältigen Übungen im Online-Programm dienen zur Festigung ausgewählter klausurrelevanter Sachverhalte.

Wer nun immer noch nicht genug von Sprachen hat, kann im Rahmen der Wahlfächer Kurse zur medizinischen Fachsprache in Englisch, Französisch, Spanisch oder Russisch belegen. Falls Sie z. B. eine Famulatur, ein Auslandssemester oder PJ im Ausland absolvieren wollen, bereiten wir Sie sprachlich perfekt darauf



Medizin und Terminologie

vor, indem wir Sie speziell auf die schriftliche und mündliche Kommunikation in Ihrem Fachgebiet vorbereiten.

Wir freuen uns, Sie in den Sprachkursen des Lehrzentrums für Sprachen und Kulturen zu begrüßen.



Prof.h.c. Dr. phil. Verena Barth (Russisch, Spanisch, Französisch)

Dipl.- Päd. Cornelia Bornmann (Englisch)

Hebammenkunde

Liebe Hebammenstudierende,
Sie sind die Ersten!

Wir begrüßen Sie zur
Premiere des dualen
Bachelor-Studienganges der
Hebammenkunde an der Medizinischen Fakultät der TU Dresden
und heißen Sie herzlich willkommen.



Dipl. -Med.- Päd. Friederike Seifert

Sie wollen Hebamme werden, ein Beruf und eine Berufung
zugleich und eine der ältesten und schönsten, aber auch span-
nendsten und verantwortungsvollsten Professionen der Men-
schheit – 2016 wurde die Hebammenkunst in das immaterielle
Weltkulturerbe der UNESCO aufgenommen.

Als Hebamme werden Sie unzählige Geburtstage erleben und
Zeuge werden von einmaligen Momenten zu Beginn des Lebens.

Bereits im Studium lernen Sie die verschiedenen Facetten dieses
wundervollen Berufes in der Klinik und AußerKlinik kennen. Sie
werden sich Kenntnisse aneignen, um Frauen und Paare, Schwan-
gere und Gebärende, Wöchnerinnen und Stillende einfühlsam,
eigenständig und höchst kompetent betreuen, begleiten, unter-
stützen und beraten zu können.

In sieben Semestern werden Sie sich intensiv mit der Theorie und
Praxis der Hebammenkunde auseinandersetzen. Dabei werden

Sie in wissenschaftlich ev-
idenzbasiertes Arbeiten
eingeführt und das Studi-
um mit dem ersten akade-
mischen Grad eines Bache-
lors abschließen.

Wir wollen Ihnen nicht ver-
heimlichen, dass das Studi-
um hohe Ansprüche an Sie



Katharina Langton, M. Sc.



Hebammenkunde



stellen wird. Es wird von Ihnen ein hohes Maß an Selbstdisziplin und Ausdauer beim eigenständigen Lernen gefordert. Wie bei einer Geburt brauchen Sie dazu Geduld und Durchhaltevermögen. Wenn Sie aber das Ziel, Hebamme zu werden, stets vor Augen haben, werden Sie schwierige und anstrengende Phasen überwinden und am Ende belohnt werden.

Das gesamte interprofessionelle Team der Dozierenden freut sich auf Sie!

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und vor allem viel Freude beim Studium der Hebammenkunde.

Ihre Studiengangsleitung

Katharina Langton, M. Sc. und Dipl.-Med.-Päd. Friederike Seifert

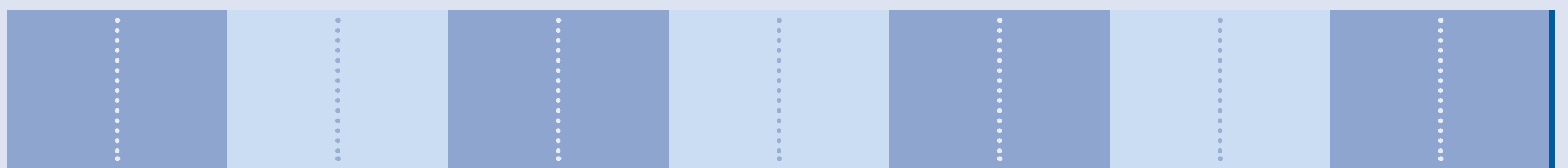
Hebammenkunde

Studienablauf

Das primärqualifizierende, praxisintegrierende Studium beginnt jeweils zum Wintersemester eines Studienjahres und gliedert sich in einen hochschulischen und einen berufspraktischen Teil. Dabei werden theoretische und praktische Kompetenzen auf dem Campus der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus der TU Dresden gelehrt. Berufspraktischen Kompetenzen erwerben die Studierenden sowohl im klinischen Setting an verschiedenen mit der TU Dresden kooperierenden Kliniken als auch im außerklinischen Bereich, bei freiberuflichen Hebammen oder in ambulanten hebammengeleiteten Einrichtungen.

Die akademische Hebammenausbildung an Hochschulen und Universitäten erfolgt auf Grundlage des reformierten Hebammengesetzes (HebG) vom 22.11.2019 sowie der Studien- und Prüfungsverordnung für Hebammen (HebStPrV) vom 08.01.2020. Diese beiden Gesetzesgrundlagen regeln Rahmenvorgaben rund um die Organisation und den Aufbau des Studienganges sowie zu vermittelnder Kompetenzen innerhalb der Ausbildung.

7 Semester = 3,5 Jahre



... teilen sich jeweils in:

Bachelor = hochschulischer Teil	Ausbildung = berufspraktischer Teil	Nach staatlicher Prüfung und Verteidigung Bachelor-Thesis: Führen der Berufsbezeichnung „Hebamme“ Bachelor of Science (210 ECTS)
17 Module + 2 Wahlpflichtmodule	in Kliniken der TU Dresden, bei freiberufliche Hebammen, in ambulanten Einrichtungen	

In sieben Semestern (Regelstudienzeit) umfasst der Bachelorstudiengang insgesamt 17 Module sowie zwei Wahlpflichtmodule, wobei letztere eine Schwerpunktsetzung nach eigener Wahl ermöglichen. Hochschulische Lehrinhalte werden nicht nur in Form



Hebammenkunde

von Vorlesungen, Seminaren und Tutorien, sondern auch durch Praktika, Exkursionen und praktischen Übungen vermittelt und vertieft. Eine Besonderheit stellt dabei das speziell für die Hebammenkunde eingerichtete Skills Lab dar, wo praktische Fertigkeiten an realitätsnahen Modellen gelehrt und trainiert werden. Diese Wissensvermittlung findet das gesamte Studium hindurch in enger Verzahnung und im mehrwöchigen Wechsel mit den berufspraktischen Einsätzen statt.

Insgesamt können durch das Studium 210 ECTS erreicht werden. Abgeschlossen wird das Studium zum einen durch eine staatliche Prüfung, deren Bestehen Voraussetzung zur Erteilung der Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung „Hebamme“ ist. Der akademische Grad „Bachelor of Science“ wird nach erfolgreicher Verteidigung der Bachelorthesis verliehen.

Sowohl die staatliche Prüfung mit ihrem schriftlichen, mündlichen und praktischen Teil als auch die Bachelorthesis mitsamt des Kolloquiums finden im letzten Studienabschnitt statt.





SCHNEIDER + PARTNER

Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

Ihr Plus an Beratung



Studium, PJ, Berufsstart – was muss ich wann steuerlich beachten?

Während des Studiums, im Praktischen Jahr und auch beim Berufseinstieg werden Sie immer mal wieder mit steuerlichen Fragestellungen konfrontiert. Schneider + Partner beantwortet Ihre Fragen wie zum Beispiel: wann der richtige Zeitpunkt für die erste Steuererklärung ist, was eigentlich (vorweggenommene) Werbungskosten sind, welche steuerlichen Auswirkungen Heirat und Kinder während des Studiums haben, wann Nebeneinkünfte versteuert werden müssen, was Sozialversicherungsbeiträge sind oder ob ein Stipendium versteuert werden muss.

Unser **Kompetenzzentrum Gesundheit** steht Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite.

Knut Michel

Steuerberater, Fachberater Unternehmensnachfolge, Geschäftsführung
knut.michel@sup-dresden.de

Carsten Pohl

Steuerberater, Fachberater Heilberufe
Teamleitung Freiberufler + Privatmandanten
carsten.pohl@sup-dresden.de

Niederlassung Dresden

Lortzingstraße 37 · 01307 Dresden
Telefon 0351 34078-0

Niederlassung Chemnitz

Ludwigstraße 20 · 09113 Chemnitz
Telefon 0371 38195-0

Niederlassung München

Schackstraße 1 · 80539 München
Telefon 089 360490-0

Checkliste Studienstart

- Wohnung/WG/Studentenwohnheim in Dresden in der Nähe des Uniklinikums finden → **ACHTUNG: ihr studiert nicht am Hauptcampus!**
 - Umzug planen und Unterstützung suchen
 - Im [Medforum](#) informieren, wann und wo die Erstiwoche startet, sowie alle aktuellen Infos holen
 - Erstiwoche im Kalender rot einkreisen
 - ZIH-Login mittels Zugangsdaten aktivieren und [Stundenplan](#) abrufen
 - Technische Hilfsmittel für Studienstart (Laptop, iPad, o.ä.) bereithalten
 - In Facebookgruppe „Erstis Medizin/Zahnmedizin TU Dresden 2021/22“ eintreten und den Gruppenadmins Imma-bescheinigung für Authentifizierung schicken.
 - „Medi-Börse Dresden“ auf Facebook beitreten, um günstige Bücher & Co zu bekommen
 - Auf [Facebook](#) und [Instagram](#) den Seiten des FSRs folgen, um immer auf dem neusten Stand zu bleiben und die wichtigsten Infos sofort zu erhalten.
 - Keine sinnlos teuren Bücher kaufen, ihr werdet dort nie reinschauen! Lasst euch erstmal von älteren Studis beraten, was überhaupt nötig ist.
 - Gedanken über 3 Monate Pflegepraktikum machen und vielleicht schon einen ersten Teil vor Studienbeginn absolvieren.
-

Wichtige Links fürs Studium

- [Psychologische/ Psychosoziale Beratungsstelle Studentenwerk](#)
Dein Ansprechpartner für soziale Probleme, psychosomatische Beschwerden und vieles mehr.
 - [Psychosoziale Beratung für Studierende der Medizinischen Fakultät Dresden](#)
Kurzfristige und unkomplizierte psychosoziale Beratung bei studienbezogenen Problemen wie Prüfungsangst, Unsicherheit oder familiären Problemen.
 - [Opal](#)
Die Online-Lernplattform für akademisches Lehren und Lernen.
 - [HISQIS](#)
Online-Funktion des Prüfungsamtes, bei der du alle relevanten Informationen zu deinem Studium, Noten und Prüfungen erhältst.
 - [MedForum](#)
Die Plattform für das Medizinstudium in Dresden – vom Fachschaftsrat Medizin & Zahnmedizin für euch.
 - [Selma](#)
Selma steht für Selbstmanagement und unterstützt euch beim Studienalltag – ob Immabescheinigungen, Notenübersichten oder Anträge, all das findet ihr hier.
-

Studienjahresablaufplan

Wintersemester 2021/2022

Zeitraum: 01.10.2021 bis 31.03.2022

Lehrveranstaltungen: 11.10.2021 bis 22.12.2021
05.01.2022 bis 05.02.2022

Kernprüfungszeit

Feiertage/Jahreswechsel

vorlesungsfreie Zeiten

Oktober 2021

KW	Mo	Die	Mi	Do	Fr	Sa	So
39					1	2	3
40	4	5	6	7	8	9	10
41	11	12	13	14	15	16	17
42	18	19	20	21	22	23	24
43	25	26	27	28	29	30	31

November 2021

KW	Mo	Die	Mi	Do	Fr	Sa	So
44	1	2	3	4	5	6	7
45	8	9	10	11	12	13	14
46	15	16	17	18	19	20	21
47	22	23	24	25	26	27	28
48	29	30					

Dezember 2021

KW	Mo	Die	Mi	Do	Fr	Sa	So
48			1	2	3	4	5
49	6	7	8	9	10	11	12
50	13	14	15	16	17	18	19
51	20	21	22	23	24	25	26
52	27	28	29	30	31		

Januar 2022

KW	Mo	Die	Mi	Do	Fr	Sa	So
52						1	2
01	3	4	5	6	7	8	9
02	10	11	12	13	14	15	16
03	17	18	19	20	21	22	23
04	24	25	26	27	28	29	30
05	31						

Februar 2022

KW	Mo	Die	Mi	Do	Fr	Sa	So
05		1	2	3	4	5	6
06	7	8	9	10	11	12	13
07	14	15	16	17	18	19	20
08	21	22	23	24	25	26	27
09	28						

März 2022

KW	Mo	Die	Mi	Do	Fr	Sa	So
09		1	2	3	4	5	6
10	7	8	9	10	11	12	13
11	14	15	16	17	18	19	20
12	21	22	23	24	25	26	27
13	28	29	30	31			

➔ **HIER Termine direkt aufs Smartphone laden!**
(Download .ics-Kalender)

Studienjahresablaufplan

Sommersemester 2022

Zeitraum: 01.04.2022 bis 30.09.2022

Lehrveranstaltungen: 11.10.2021 bis 22.12.2021
05.01.2022 bis 05.02.2022

Kernprüfungszeit

Feiertage

vorlesungsfreie Zeiten

KW	Mo	Die	Mi	Do	Fr	Sa	So
13					1	2	3
14	4	5	6	7	8	9	10
15	11	12	13	14	15	16	17
16	18	19	20	21	22	23	24
17	25	26	27	28	29	30	

KW	Mo	Die	Mi	Do	Fr	Sa	So
17							1
18	2	3	4	5	6	7	8
19	9	10	11	12	13	14	15
20	16	17	18	19	20	21	22
21	23	24	25	26	27	28	29
22	30	31					

KW	Mo	Die	Mi	Do	Fr	Sa	So
22			1	2	3	4	5
23	6	7	8	9	10	11	12
24	13	14	15	16	17	18	19
25	20	21	22	23	24	25	26
26	27	28	29	30			

KW	Mo	Die	Mi	Do	Fr	Sa	So
26					1	2	3
27	4	5	6	7	8	9	10
28	11	12	13	14	15	16	17
29	18	19	20	21	22	23	24
30	25	26	27	28	29	30	31
05	31						

KW	Mo	Die	Mi	Do	Fr	Sa	So
31	1	2	3	4	5	6	7
32	8	9	10	11	12	13	14
33	15	16	17	18	19	20	21
34	22	23	24	25	26	27	28
35	29	30	31				

KW	Mo	Die	Mi	Do	Fr	Sa	So
35				1	2	3	4
36	5	6	7	8	9	10	11
37	12	13	14	15	16	17	18
38	19	20	21	22	23	24	25
39	26	27	28	29	30		

➔ **HIER Termine direkt aufs Smartphone laden!**
(Download .ics-Kalender)

NACHWUCHSFÖRDERUNG



KASSENÄRZTLICHE
VEREINIGUNG
SACHSEN

KV Sachsen – aktiv für Medizinstudierende

➤ Stipendien und Fördermöglichkeiten

Wir fördern

- deine **hausärztliche Famulatur**
- dein Wahltertial Allgemeinmedizin im **PJ**

und beraten dich schon jetzt zu Fragen der **Weiterbildungsförderung** und **Praxisgründung**.

Für angehende Hausärzte gibt's zudem 1.000 Euro monatlich: Das

- **Sächsische Hausarztstipendium** im Programm „Ausbildungsbeihilfe“ des Freistaats Sachsen macht's möglich.

Jetzt informieren!

Alle Förderbedingungen und Informationen findest du unter www.nachwuchsaerzte-sachsen.de und www.gesunde.sachsen.de

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen

Schützenhöhe 12, 01099 Dresden
nachwuchsfoerderung@kvsachsen.de
www.kvsachsen.de



Fächer und Lerntipps im ersten Studienjahr

Hier können wir euch nur einen kleinen Einblick geben, was euch erwartet. Eure wichtigsten Ansprechpersonen für die vielen Fragen, die aufkommen werden, sind eure Mentor:innen und älteren Mitstudis.

Biologie

Die Biologie ist eines der Fächer, das euch vor allem in den ersten Wochen Eures Semesters intensiver beigeiten wird. In den Vorlesungen werden die Themen sehr gut aufbereitet und dienen als eine gute Grundlage für die Prüfung. Teilweise reicht die Arbeit mit den Powerpointfolien sogar komplett zur Klausurvorbereitung. Es kann sinnvoll sein, sich bereits vorher das Skript zu besorgen und dann mit eigenen Mitschriften zu ergänzen. Für die Praktika im Mikroskopiersaal im MTZ, die einmal wöchentlich stattfinden, benötigt Ihr ebenfalls ein Skript, einen Kittel (aus der Wäscherei kostenlos ausleihbar) sowie Präparierbesteck. Genießt das leistungsdruckfreie Klima dabei um euch „in Ruhe“ neues Wissen anzueignen. Die Zahnis unter euch werden ihr Können in der Biologie erst in der NVWP unter Beweis stellen müssen und müssen auch keine Praktika absolvieren.

Chemie

In der Chemie erwartet euch eine Vorlesung, sowie Praktika mit Antestaten, ohne die zu bestehen ihr den Schein nicht erhaltet. Hier lohnt es, sich ausführlich auf die Praktikumsversuche vorzubereiten. Die Chemie endet mit einer Multiple-Choice-Klausur mit Fragen zu den Vorlesungsinhalten und den Praktika. Diese müssen aber nur die Humanis schreiben, die Zahnmediziner:innen müssen ihr chemisches Verständnis erst in der NVWP unter Beweis stellen.

Fächer und Lerntipps im ersten Studienjahr

Physik

In Physik für Mediziner:innen erwarten euch Vorlesungen, Praktika und Seminare. Die Vorlesung besteht aus zwei Teilen. Im ersten Teil wird, hauptsächlich von Prof. Koch, allgemeine Physik vermittelt, wie man sie auch aus der Schule kennt. Im zweiten Teil erwarten euch dann die Vorlesungen zur medizinischen Physik, die von Dr. Thümmler gehalten werden. Begleitend dazu habt ihr wöchentliche Physik-Seminare, in denen Seminaraufgaben vorbereitet werden sollen. Zu jedem Seminar gibt es zu Beginn ein kleines Antestat, in dem ihr das Wissen aus der vorherigen Woche in kurzen Aufgaben unter Beweis stellen sollt. Was schockierend klingt, ist eigentlich eine Chance für euch: denn je besser ihr in den Antestaten abschneidet, desto mehr Punkte werden euch am Ende für die Physik-Abschlussklausur gutgeschrieben! Weitere Infos dazu gibt's von euren Tutor:innen.

PsychoSoz

Sehr studentenfreundlich wird dieses Fach dadurch, dass keine Antestate vor Seminaren geschrieben, dafür aber zum Teil relativ umfangreiche Hausaufgaben aufgegeben werden, deren Erledigung überprüft wird. Das erweist sich jedoch in den meisten Fällen als hilfreich, vor allem für die MC-Klausur am Ende des 2. Semesters. Die Vorlesungen, die im letzten Jahr von Prof. Dr. Hendrik Berth, Prof. Dr. Stefan Ehrlich und Frau Dipl.-Psych. Maike Linke gehalten wurden, waren zwar umfangreich, jedoch durch die unterhaltsame Art und die interessanten anwendungsbezogenen Inhalte immer eine willkommene und hilfreiche Abwechslung. Zum Lernen helfen eure Ausarbeitungen, Vorlesungen aber auch weitere Lehrmaterialien aus der Mediziner SLUB. Nutzt vor allem die Chance in den Seminaren aktiv mitzureden und zu diskutieren, denn das ist nicht nur der Teil, der am meisten Spaß macht, sondern euch auch am meisten etwas bringt!

Fächer und Lerntipps im ersten Studienjahr

Sollte doch einmal etwas nicht klappen, ihr unter Stress und Prüfungsangst leiden oder es plagen euch andere Probleme, so hat die Studierendenberatung immer ein offenes Ohr für euch.

Terminologie

Ihr werdet sie lieben (lernen), unsere Frau Dr. Verena Barth. Sie ist die Dozentin, die euch die medizinische Terminologie lehren wird. Es ist eines der Fächer, welches immer wieder Anwendung in allen Fächern findet. Zu Beginn erwarten euch drei Vorlesungen, in denen sie immer wieder betont, dass Studierende mit Lateinvorkenntnissen nicht unbedingt besser wegkommen, aufgrund unzähliger Extra-Regeln und terminologischen Besonderheiten. Keine Angst und lasst euch von ihrer Geschwindigkeit nicht verunsichern, es ist trotzdem für alle gut schaffbar. Es gibt ein Skript, das für die Vorbereitung dieses Faches vollkommen ausreichend ist. Es ist auch von Vorteil sich online auf die Prüfung durch Üben vorzubereiten.

Berufsfelderkundung (BFE)

Die Berufsfelderkundung im 2. Fachsemester soll euch dazu dienen, einen Einblick in die Tätigkeiten eines Arztes bzw. einer Ärztin, sowie deren Kooperationspartner:innen zu gewinnen. In den jeweils sieben mal 90 Minuten werdet ihr verschiedene Einrichtungen, wie z.B. die Bavaria-Klinik Kreischa, Sucht- und AIDS-Beratungsstelle oder den Betriebsärztlichen Dienst besuchen, um einen besseren Einblick zu bekommen. Die Exkursionen können dann schon mal als Auflockerung in dem Studienalltag dienen. Als Erfolgskontrolle müsst ihr lediglich einen Bericht über eine der von euch besuchten Einrichtungen schreiben. Hinweis: Für alle Studierenden mit einer bereits abgeschlossenen medizinischen Ausbildung ist dieses Fach nicht obligatorisch. Gegen Vorlage eures Zeugnisses bekommt ihr den Prüfungsschein ausgestellt, ohne an den Veranstaltungen teilzunehmen. Alle anderen haben die Ehre, das Berufsfeld zu erkunden.

Dein zukünftiger Patient
braucht dein Wissen.

Wir machen den Kopf frei mit
unserem Studentenpaket.¹

► apobank.de/studenten

Jetzt
abschließen!

Weil uns mehr verbindet.



Ganz entspannt studieren.

Mit unserem Studentenpaket¹ exklusiv für Studenten der Humanmedizin und der akademischen Heilberufe sind die Finanzen geregelt und der Kopf frei fürs Studieren.



Miete, Lehrbücher, Mensa, Ausgehen – ein Studium kann ganz schön ins Geld gehen. Umso besser, wenn man einen zuverlässigen Bankpartner an seiner Seite hat, der für den nötigen finanziellen Spielraum sorgt. Angefangen beim gebührenfreien Girokonto über weltweit kostenlose Bargeldverfügung² bis hin zur Bürgschaft für die Mietkaution oder dem apoStudienKredit: Das Studentenpaket der apoBank umfasst viele Leistungen, die das Studium vom ersten Semester bis hin zur Approbation leichter machen.

Die Berater der apoBank kennen die Fragen und Herausforderungen rund um das Studium genau und stehen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Entweder per Telefon, Video-Beratung oder persönlich im Beratungsbüro an der Uni oder auch im Lieblingscafé nebenan.

Das ist alles drin im Studentenpaket¹:

- Kostenloses apoBank-Girokonto inklusive apoBankCard (Debitkarte)
- Kostenlose Bargeldauszahlung an über 18.300 Geldautomaten in Deutschland²
- Weltweit kostenlose Bargeldauszahlung² – mit der Kreditkarte (VISA CARD) der apoBank für nur 9 Euro im Jahr²
- Bis zu 15.000 Euro Finanzspritze mit dem apoStudienKredit¹
- Investmentsparplan mit kostenloser Depotverwahrung
- Attraktiver Zins mit dem Tagesgeldkonto apoCash
- Mitgliedschaft mit besonderem Einzahlungsvorteil
- Rabatte und Vorteile bei Premiumpartnern
- Kostenlose Auslandsreisekrankenversicherung
- Kostenlose Bürgschaft für die Mietkaution
- Pimp My Pocket – dein persönlicher Studienrechner zur Optimierung der Finanzsituation
- Seminare zur Prüfungsvorbereitung und für den erfolgreichen Karrierestart
- Karrierekompass – Infos zu Karrierewegen, Gehalt & Arbeitszeit, Arbeiten/Studieren im Ausland und vieles mehr
- Facharzt CheckUp – das apoBank-Tool zur richtigen Facharztwahl

Alle Infos auf ► apobank.de/studenten

Studentenberaterin

Pauline Günther

Beratungsbüro Dresden
Mildred-Scheel-Str. 2

Tel. +49 351 80001-55
pauline.guenther@apobank.de

¹ Angebot gilt für Studenten der Human-, Zahn- und Veterinärmedizin sowie Pharmazie unter Vorlage einer gültigen Immatrikulationsbescheinigung. Höchstalter bei Studienbeginn: 35 Jahre, bei Promotion 40 Jahre. Die Vergabe des apoStudienKredits hängt von weiteren Voraussetzungen ab. Eine Bargeldauszahlung ist nicht möglich.

² Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem zusätzlichen Entgelt belastet. Dieses Entgelt werden wir Ihnen auf Antrag erstatten.

Fächer und Lerntipps im ersten Studienjahr

Einführung in die klinische Medizin (EKM)

Die „Einführung in die klinische Medizin“ ist ein Fach im zweiten Semester, bei dem es das erste Mal in Bezug auf die ärztliche Tätigkeit richtig praktisch wird. Die sieben Seminare werden in der Regel von Ärzt:innen verschiedener Fachbereiche der Uniklinik gehalten, die euch die ersten Untersuchungsmethoden beibringen sollen. Nicht zu vergessen ist auch das einmalige Praktikum im MITZ, bei dem Ihr solche für das Arztdasein, aber zuerst vor allem für das Krankenpflegepraktikum notwendigen Dinge wie Puls & RR-Messung, Infusionen vorbereiten, etc. praktisch üben dürft. Zum Abschluss erwartet euch auch hier eine MC-Klausur, welche aber mithilfe der Skripte zum Fach relativ gut und problemlos machbar sein sollte.

MITZ

Medizinisches Interprofessionelles Trainingszentrum

Medizinstudierende haben neben Vorlesungen und Seminaren eine große Menge an theoretischem Lehrstoff zu bewältigen. Doch wo erlernen sie ihr praktisches Können? An Patient:innen? Das geht nicht immer. Um trotzdem sicher ins praktische Berufsleben zu starten, gibt es das MITZ. Als Trainingszentrum für Aus-, Fort- und Weiterbildung innerhalb des Carus Lehrzentrums der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus hat es unter anderem die Aufgabe, den Studierenden klinisch-praktische und kommunikative Fertigkeiten und Kompetenzen zu vermitteln. Das Training findet in Kleingruppen statt und wird durch studentische Tutor:innen angeleitet und betreut. Diese werden von den psychologischen, pflegerischen und ärztlichen Mitarbeitenden des MITZ ausgebildet und supervisiert.

Die Trainingsinhalte orientieren sich am Curriculum und nehmen im Verlauf des Studiums an Komplexität zu. Die klinisch-praktischen Fertigkeiten werden vor allem an Modellen und in Fallszenarien vermittelt. Für das Training der ärztlichen Gesprächsführung arbeitet das MITZ mit Simulationspersonen (SP). Das sind Laien- bzw. professionelle Schauspieler:innen, welche Patient:innen mit umfassender Biografie und Krankengeschichte realitätsnah darstellen können. Des Weiteren sind die SP in der Lage ein differenziertes

und konstruktives Feedback zu geben, sodass die Studierenden individuell ihre kommunikativen Kompetenzen verbessern können.

Neben der Pflichtlehre und diversen Wahlfächern gibt es fakultative Lehrveranstaltungen, wie zum Beispiel [»](#)



MITZ

Kurse zum Erlernen von Ultraschall, Notfallkurse sowie Naht- und Wundversorgungsworkshops.

Das MITZ setzt sich auch für interprofessionelles Lehren und Lernen (IPL) ein. Es bietet gemeinsame Lehrveranstaltungen für Medizinstudierende und Auszubildende der Gesundheits- und Krankenpflege sowie Physiotherapie an. Langfristiges Ziel ist es, die interprofessionelle Lehre longitudinal in das Curriculum zu integrieren und so die Qualität der Patientenversorgung durch hochwertige interprofessionelle Zusammenarbeit zu sichern.

Kontakt:

MITZ, Haus 105, 1. OG, Blasewitzer Straße 86, 01307 Dresden

mitz@uniklinikum-dresden.de

+49 351 458-18598

<https://tu-dresden.de/med/mf/mitz>



Tutor:in werden! Bewirb Dich jetzt.

MITZ MEDIZINISCHES INTERPROFESSIONELLES TRAININGSZENTRUM

© MITZ

P.S.: Studentische Tutor:innen gesucht!

Du bist kommunikativ und hast Freude am Lehren und Lernen? Das MITZ ist ständig auf der Suche nach engagierten Tutor:innen. Wenn Du Interesse hast, unser Team zu bereichern, schreib bitte an: mitz@ukdd.de.

Krankenpflegepraktikum

1. Was ist das Krankenpflegepraktikum?

Das Krankenpflegepraktikum ist ein dreimonatiges Schwestern- bzw. Pflegerpraktikum auf einer Bettenstation eines beliebigen Krankenhauses, welches vor der Anmeldung zum Physikum (also bis zum Ende des zweiten Studienjahres) absolviert werden muss.

2. Warum muss ich so ein Praktikum ableisten?

Das Praktikum dient dem ersten Einblick in den Stationsalltag. Hier werdet ihr mit der Arbeit des Pflegepersonals vertraut gemacht – der rechten Hand der Ärzt:innen. So lernt ihr deren Tätigkeit wertzuschätzen und bekommt bereits einige Basics beigebracht. Zudem hilft es euch bei der Entscheidung, ob ein Medizinstudium wirklich das Richtige für euch ist und wenn ja, welche Richtung euch interessieren könnte.

3. Wie bekomme ich einen Praktikumsplatz und was muss ich unbedingt vorher beachten?

Im Grunde genommen, nimmt jedes Krankenhaus Praktikant:innen an. Schreibt einfach eine E-Mail an die Verwaltung – die wissen meist schon, wie sie mit Pflegepraktikant:innen verfahren. Vergesst nicht, dass das Praktikum auf einer Bettenstation stattfinden soll. Wenn man unsicher ist, kann man einfach beim Landesprüfungsamt nachfragen. Weitere Bedingungen könnt Ihr [hier](#) nachlesen.

Schon vorher eine Ausbildung gemacht?

Informiert euch vorher auf der oben genannten Internetseite und persönlich beim LPA, ob und wie viel euch für euer Pflegepraktikum angerechnet werden kann!

Carus Campus

Hallo und willkommen an der Medizinischen Fakultät der TU Dresden!

Carus Campus, euer Studi-Fördernetzwerk freut sich auf ein Kennenlernen. Wir unterstützen dich, deine Anliegen, AGs und andere Hochschulgruppen und haben stets ein offenes Ohr. Und sonst?

Wir bieten euch jedes Semester ein umfangreiches Angebot an Sport- und Weiterbildungskursen, sowie ein Kinderbetreuungsprogramm mit Betreuungsraum auf dem Campus.

Ihr benötigt einen neuen Reflexhammer oder ein neues Präp-Set? Kein Problem! In unserem Medi-Shop könnt ihr verschiedene Artikel, die ihr für euer Studium benötigt, erwerben.

Falls ihr einen Rückzugsort zum Lernen für die Prüfungen oder zum Ausruhen zwischen den Vorlesungen benötigt, steht euch Haus 17, euer Studierendenhaus, auf dem Gelände des Universitätsklinikums, immer offen.

Auch für neue Ideen, Probleme oder andere studentische Angelegenheiten haben wir immer ein offenes Ohr. Gerne sind wir während unserer Sprechzeiten oder bei spontanen Terminen für euch da.

Für weitere Informationen zu Carus Campus folgt ganz einfach [dem Link](#).

Wir freuen uns, euch kennenzulernen.

Euer Carus Campus Team

Vorstellung der AGs

AG Akupunktur

Herzlich Willkommen! Du möchtest bereits im ersten Semester praktisch zur Tat schreiten? Du willst gern so früh wie möglich therapieren, ganz ohne Medikamente? Akupunktur hat dich schon immer interessiert? Dann komm zu uns in die AG Akupunktur! Wir ermöglichen dir praktische Einblicke in die Akupunktur und TCM und geben dir Tipps, deine innere Balance zu finden. 再见!

Kontakt:

ag_akupunktur@medforum-dresden.de

 AGAkupunktur

Treffen:

Jeden Mittwoch,
18:30 Uhr, im MTZ
SR8 (pandemie-
bedingt auch digital)



AG EH-MED

Studenten retten Leben! Du willst den richtigen Rhythmus zum Leben retten? Willst wissen, was bei einem SHT zu tun ist, oder wie Du mit exzessivem Drogenkonsum umgehst? Dann bietet Dir die AG EH-MED ein packendes Programm. Bei spannenden Fortbildungen zu diversen präklinischen und klinischen Notfällen lernst Du das nötige Handwerkszeug und bei lebensnahen Erste-Hilfe-Kursen mit realistischen Szenarien kannst Du das Gelernte an andere weitergeben.

Kontakt:

ugl.dresden.
agehmed@gmail.com

 agehmeddresden

 agehmed_ev

Treffen:

monatlich im MTZ



GERL.
110 Jahre DENTAL

SCHON IMMER

**DER RICHTIGE
PARTNER**

110 JAHRE
Feiern Sie mit uns!

VIEL ERFOLG BEIM STUDIUM



TEAM.DENTAL
DIE DENTALE STELLENBÖRSE
WWW.TEAM.DENTAL



VOR ORT FÜR SIE IN DRESDEN DA:

Marco Libano
Senior Consultant

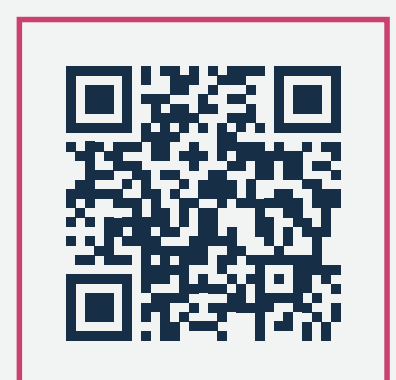
Anton Gerl GmbH
Devrientstraße 5
01067 Dresden

0351 31978-0
m.libano@gerl-dental.de



Film ansehen!

www.gerl-dental.de/110jahre



Vorstellung der AGs

Arbeitskreis Ethik

A, B, C – das wahre Leben für uns angehende Ärzt:innen ist vielfach komplexer als eine MC-Prüfung. Jeden Tag wird man mit Problemen konfrontiert, die sich nicht mit Sachwissen allein bewältigen lassen. Wann fängt Leben an, und sollten wir über dessen Ende entscheiden? Beispiele für Fragen nach dem richtigen Handeln, die keine einfache Antwort haben. Ein Grund mehr, sich damit zu beschäftigen!

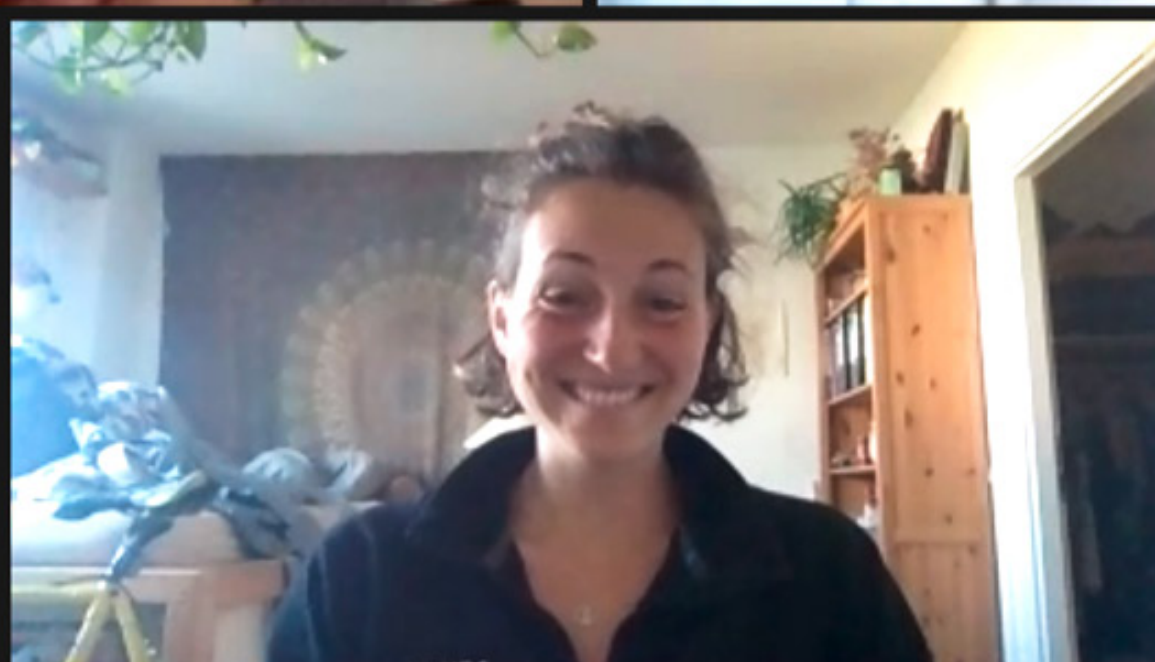
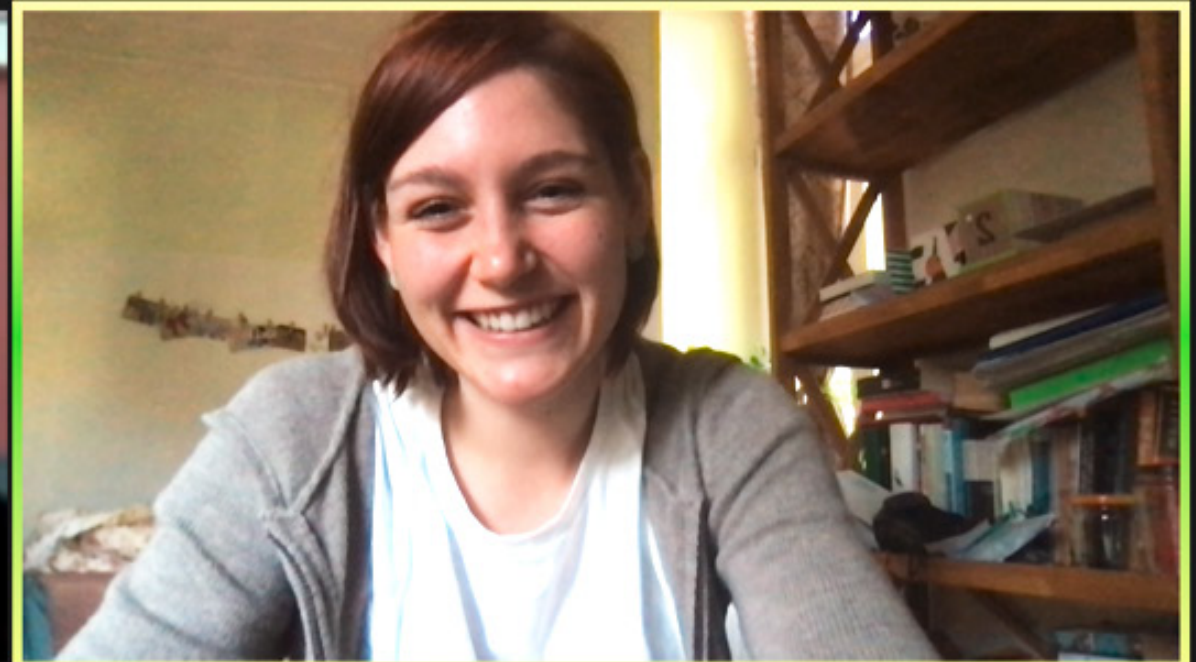
Über solche Fragen wollen wir als AK Ethik mit Euch nachdenken und diskutieren. Sei dabei!

Kontakt:

Theresia, Silvia, Nora, Gerrik, Luisa und Lysann – erreichbar über ethik.medizin@gmail.com

Treffen:

Online-Seminare und Austausch



Vorstellung der AGs

Anamnesegruppe

Du suchst: Einen entspannten, wertschätzenden Rahmen, um Deine Wirkung auf Patient:innen zu erleben, Gesprächsführung zu üben, Feedback zu erhalten und zu geben, konstruktiv zu diskutieren und einmal über den Tellerrand der medizinischen Perspektive hinauszuschauen? Dann bist Du bei uns genau richtig. Mehr Informationen findest Du auf unserer Homepage oder bei Facebook. Bei Fragen kannst Du uns jederzeit eine Mail schreiben.

Kontakt:

anamnesegruppe@ukdd.de

Homepage:

www.uniklinikum-dresden.de/de/das-klinikum/kliniken-polikliniken-institute/pso/lehre/anamnesegruppe



Vorstellung der AGs



aufeinander achten

Team AufeinanderAchten

Bei uns dreht sich alles um die Aufklärung und Entstigmatisierung im Bereich psychische Gesundheit. Dazu haben wir einen Kurs entwickelt, in dem nach dem Peer-to-Peer-Ansatz Grundlagenwissen über psychische Erkrankungen, Suizidalität und Selbstschutz vermittelt wird. Der Fokus liegt auf dem gemeinsamen Austausch und alltagsnahen Gruppenübungen. In diesem Projekt können verschiedene Aufgaben übernommen werden – von der Kursleitung über Öffentlichkeitsarbeit bis hin zu Finanzen und natürlich sind wir offen für alle neuen Ideen!

Kontakt:

[aufeinanderachten@
on-the-move.de](mailto:aufeinanderachten@on-the-move.de)

[www.on-the-move.de/
deutschland/
erste-hilfe-kurs-fuer-
die-seele](http://www.on-the-move.de/deutschland/erste-hilfe-kurs-fuer-die-seele)

 OnTheMoveeV
 aufeinanderachten

Treffen:

am 1. Montag im
Monat bei Zoom, AGs
ca. aller zwei Wochen

Vorstellung der AGs

The Big Band Therapy

Von Jazz-Standards über Latin-Rock bis hin zu Radio-Hits – wir jungen Musiker sind durch den Spaß am Musizieren zusammengekommen und werden von süchtig machender guter Laune zusammengehalten, die uns die verschiedensten Musikstile bescheren. Genau wie Louis Armstrong sagte: »To jazz, or not to jazz, there is no question!«

Kontakt:

bigband@medforum-dresden.de

<http://www.thebigbandtherapy.de/>

Treffen:

dienstags,
19 – 22 Uhr im
Studentenhaus
TUSCULUM



Vorstellung der AGs

AG Austausch der bvmd

Du hast Interesse an kulturellem, wissenschaftlichem, medizinischem und persönlichem Austausch? Dann haben wir genau das Richtige für dich! Sei es ein eigener Famulatur- Forschungs- oder Public Health-Austausch in einem von unseren über 90 Partnerländern oder die Betreuung internationaler Medizinstudierender in Dresden und dadurch Freunde auf der ganzen Welt kennenlernen: Das Austauschprogramm der bvmd bietet für jeden etwas Spannendes!



Kontakt:

austausch-dresden@bvmd.de

www.bvmd.de/unserre-arbeit/austausch/

 [bvmdexchange.dresden](https://www.facebook.com/bvmdexchange.dresden)

 [bvmdexchange_dresden](https://www.instagram.com/bvmdexchange_dresden)

www.medforum-dresden.de/profile/46969-ag-austausch-bvmd/

Treffen:

Semester-Infoabend für Interessierte, Zeit und Ort der AG-Treffen ändern sich regelmäßig



Vorstellung der AGs

Carus Cantat

Du singst gerne? Du hast vielleicht sogar deinen Chor in der Heimat zurückgelassen? Oder du hast einfach Lust, mal wieder im Chor zu singen und nebenbei einen ganzen Haufen netter Mitstudenten kennenzulernen? Dann bist du bei uns richtig! Wir sind Carus Cantat, der Kammerchor unserer Fakultät.

Unsere Chorleiterin Melanie Trauth ist bereits Ärztin und hat, bevor sie ihr Medizinstudium begann, Musik mit Hauptfach Chorleitung studiert. Sie legt viel Wert auf chorische Stimmbildung und Chorklang und darauf, dass jeder einzelne Sänger sich stimmlich weiterentwickelt.

Wir singen regelmäßig auf Stationen im Uniklinikum, außerdem singen wir in Dresden und Umgebung Konzerte und machen mehrtägige Konzertreisen mit Kultur- und Freizeitprogramm. Man muss kein ausgebildeter Profi sein, um bei uns mitzusingen (auch wenn wir

Kontakt:

carus_cantat@medforum-dresden.de

 Carus cantat

 CarusCantat

Treffen:

montags,
19.00 – 21.30 Uhr,
Haus 14, Raum 212

uns über solche Leute natürlich besonders freuen), ein bisschen Chorerfahrung und Notenkenntnisse wären aber schon gut, da es das „Mitkommen“ in den Proben doch sehr erleichtert.

Wir freuen uns auf DICH!





- Medizinstudium, Berufseinstieg und Facharztweiterbildung
- Stipendien und Fördermöglichkeiten
- Unterstützung bei der Facharztwahl
- Stellenbörsen für Sachsen



Ärzte für Sachsen
auf Facebook



Das Netzwerk für Medizinstudierende und
ÄrztInnen in Weiterbildung in Sachsen

www.aerzte-fuer-sachsen.de

Vorstellung der AGs

CaruSono

Lass dich von uns in die Geheimnisse des Ultraschalls einführen!

Bei uns lernst du, wie Ultraschall funktioniert, wie du die Bilder interpretierst und was du dabei beachten sollst. Dabei verfolgen wir das Konzept „learning by doing“ und das gleichzeitig auf Augenhöhe: von Studenten für Studenten. Ob in unseren Kursformaten oder als Tutorenzuwachs – wenn wir dein Interesse geweckt haben, melde dich!

Kontakt:

[carusono@
medforum-
dresden.de](mailto:carusono@medforum-dresden.de)

 CARUSono



CARUSONO

Vorstellung der AGs

Christen@Carus

Mitten im Klinikgelände, auf dem Weg von Haus 17 zum Haus 1 steht ein architektonisch spannendes Gebäude: Das ökumenische Seelsorgezentrum (Haus 50). Neben dem „Raum der Stille“ haben hier auch vier Seelsorger ihr Büro. Ich bin einer von ihnen. Neben den Andachten und Gottesdiensten und der Möglichkeit zur Ruhe zu kommen speziell für Euch als Studies incl. Erstis:

- Do., 12.30 Uhr (im Semester): „Andacht mit Pizza“ – Informationen zur Pizzabestellung und Kontakten findest du unter www.caruscampus.de

ab Oktober

Da wir jetzt noch nicht wissen, wie das alles wird, kannst du Dir erst mal drei Termine merken:
 Do 21.10. 13 – 14 Uhr und Di 26.10. 17 – 18 Uhr oder
 Do 28.10. 13 – 14 Uhr

Oder ruf an 0162 2567730 oder
 schreib eine Mail: michael.leonhardi@ukdd.de

Die Andachten sind für einen Gottesdienst von und für Studies vorbereitet.

- Natürlich sind die Seelsorger auch offen für die Sorgen und Nöte und für Studies überhaupt.

Einen guten Start wünscht Dir

Michael Leonhardi

Kontakt:

michael.leonhardi@ukdd.de

0351 358-4229
 oder -2120




Vorstellung der AGs

Medi-Eltern

Wir bringen die Eltern der Medizinischen Fakultät miteinander in Kontakt (virtuell und bald hoffentlich wieder in natura!), bieten ein Forum für Fragen und Austausch, organisieren gemeinsame Aktivitäten (wie zum Beispiel den Semester-Brunch – sofern die Pandemielage es dieses Semester wieder zulässt :-)) und stellen ein Sprachrohr für Schwangere, Stillende und Studierende mit Kind dar. Bei Wünschen, Fragen, Informationen – kontaktier' uns gern!

Kontakt:

medieltern@med-forum-dresden.de

 Medi-Eltern – Medizinische Fakultät Dresden



Medimeisterschaften

Wir sind die AG Medimeisterschaften und wollen euch einladen, mit uns die Medimeisterschaften 2022 zu etwas ganz Besonderem zu machen!

Die Medis sind ein Festival mit tausenden Medizinstudierenden aus Europa. Ein Wochenende dreht sich alles um Bier- und Ballsportarten, selbstgeschriebene Songs und viel Spaß auf einem Flugplatz in Deutschlands Mitte. Wir, eure Orga in Dresden, kümmern uns dabei um den ganzen Kram drumherum - Fanfahrzeug und -pakete, Musikvideos und schöne Aktionen auf dem Campus. Du suchst noch eine Möglichkeit, etwas mehr Abwechslung in deinen Uni-Alltag zu bringen? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir freuen uns auf dich!

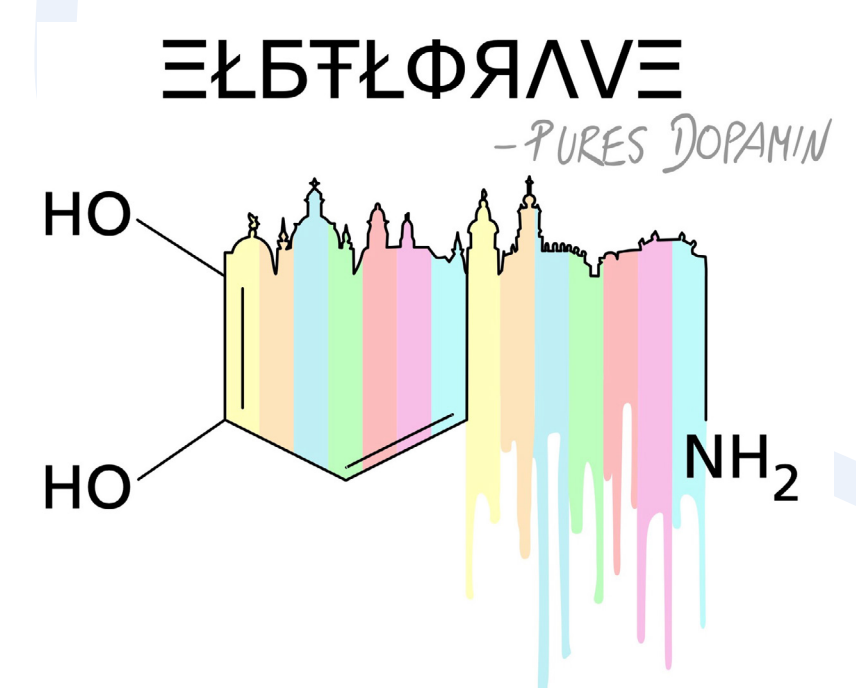
Kontakt:

 Medimeisterschaften Dresden

 medisdresden

Treffen:

Aktuell haben wir keine regelmäßigen Treffen angesetzt. Schreib uns also einfach und wir sagen dir, wo und wann du bei uns vorbeischauchen kannst!



Vorstellung der AGs

Medinetz Dresden e.V.

Gesundheit für alle, denn medizinische Versorgung ist ein Menschenrecht

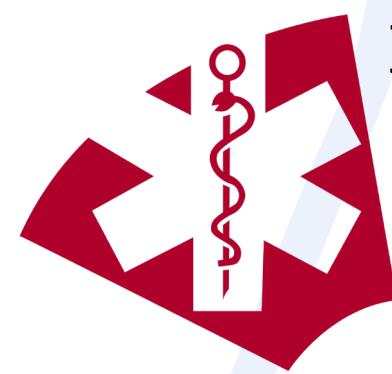
Die Corona Pandemie trifft uns alle, doch was ist mit Menschen in Deutschland die keine Krankenversicherung haben? Können sie einfach zu Ärzt:innen gehen, sich testen oder stationär behandeln lassen? Wie machen Wohnungslose das mit Hygieneregeln oder sogar einer Quarantäne? Und wie sieht es bei Menschen ohne Aufenthaltsgenehmigung aus, die sich vielleicht gar nicht trauen Ärzt:innen aufzusuchen, aus Angst vor Polizeikontrollen oder Datenweitergabe ans Gesundheitsamt?

Gerade jetzt werden Missstände unseres Gesundheitssystems offensichtlich. Laut UN-Menschenrechtskonvention hat jeder Mensch das Recht auf Gesundheit. Aus verschiedenen Gründen bleibt dieses Recht jedoch vielen Menschen, in einem Hochleistungssystem wie dem Deutschen, verwehrt.

Wir, das Medinetz Dresden, haben uns daher zur Aufgabe gemacht, medizinische Versorgung an Menschen ohne Zugang zu unserem Gesundheitssystem, zu vermitteln. Zielgruppe unserer Arbeit sind in erster Linie Menschen in der aufenthaltsrechtlichen Illegalität, also Menschen ohne Papiere und folglich ohne Krankenversicherung. In ganz Deutschland trifft das auf schätzungsweise 250-

Kontakt:

medinetzdresden@gmx.de



**medinetz
dresden**

Vorstellung der AGs

400.000 Menschen zu. Dafür arbeiten wir mit einem Netzwerk aus Ärzt:innen, Psychotherapeut:innen und Geburtshelfer:innen zusammen, die bereit sind, unsere Patient:innen anonym und weitestgehend kostenlos zu behandeln.

Unsere Gruppe besteht derzeit aus ca. 15 Studierenden und Berufstätigen. Wir freuen uns immer über Verstärkung und frischen Wind. Wenn Du also Lust hast mitzuvermitteln, politisch zu arbeiten und dem Ideal „Gesundheit für alle“ etwas näher zu kommen, dann bist du bei uns genau richtig.

Schreib uns einfach eine Mail an: medinetzdresden@gmx.de und komme zu einem unserer Plena.

Bis bald!



Jetzt Mitglied werden!



Dauerhaft
kostenfrei und
jederzeit
kündbar!

Leistungen des MEDI LEARN Clubs

Seminare/Workshops

- ✓ Bewerber-Workshop inkl. Chefarztumfrage
- ✓ Präsentieren – kein Problem!
- ✓ Studienfinanzierung
- ✓ Effektive Examensvorbereitung inkl. Lernskript

Rund ums Studentenleben

- ✓ Formularservice
- ✓ Studienplatzaustausch
- ✓ Versicherungs- und Finanzberatung
- ✓ Semesterinformation per E-Mail

Rund ums Examen

- ✓ Schnelltest Lernen
- ✓ Prüfungsprotokolle Druckservice
- ✓ Anatomieband zum Download
- ✓ Prognosetool Physikum
- ✓ Examensergebnisse per SMS

Geschenke

- ✓ Begrüßungsgeschenk
- ✓ PJ-Geschenk
- ✓ Klinikgeschenk
- ✓ Skripten-Aktion
- ✓ Antibiotika-Poster

JETZT GRATIS
Lernmaterialien zum
STUDIENSTART!



Anmeldung für Dresden



Anmeldung für Chemnitz



**MEDI
LEARN**
Club



aerztefinanz_dresden
www.medi-learn.de/club

Vorstellung der AGs

Mit Sicherheit Verliebt Dresden

Ihr habt Lust Workshops in Schulen zu den Themen Liebe, Sexualität und Pubertät zu halten und junge Menschen sexpositiv aufzuklären? Dann seid ihr bei uns genau richtig!

Mit Sicherheit Verliebt ist ein Präventionsprojekt von Studierenden aus den verschiedensten Fachrichtungen. Mit unserer ehrenamtlichen Sexualaufklärung führen wir in Dresden und Umgebung Schulbesuche in den Klassenstufen 6 bis 9 durch.

Wir freuen uns auf euch!

Kontakt:

ag_msv@medforum-dresden.de

www.sicher-verliebt.de







DEIN STARKER PARTNER IM STUDIUM

Aktion Wintersemester 2021/2022
Hol dir den Reflexhammer zu Studienbeginn!

Für Studierende ist die Mitgliedschaft beitragsfrei!

Dein Beitritt lohnt sich!

- ✓ Antworten auf Fragen zu Famulatur, PJ und Berufseinstieg
- ✓ Vorbereitung aufs Berufsleben mit umfassenden Infos und Seminaren
- ✓ Angebote für Mitglieder, wie z. B. AMBOSS-Sorglos-Abo

Nur drei Schritte bis zum kostenfreien Reflexhammer:

1. Werde Mitglied im Marburger Bund.
2. Sende eine Mail mit „Ich will den Hammer!“ an mitglied@mb-sachsen.de.
3. Erhalte deinen Reflexhammer von SEG-MED.

Profitiere von zahlreichen Vorteilen als Mitglied in Deutschlands größtem Ärzteverband! Mehr Infos:

www.mb-sachsen.de/vorteile-im-studium



Vorstellung der AGs



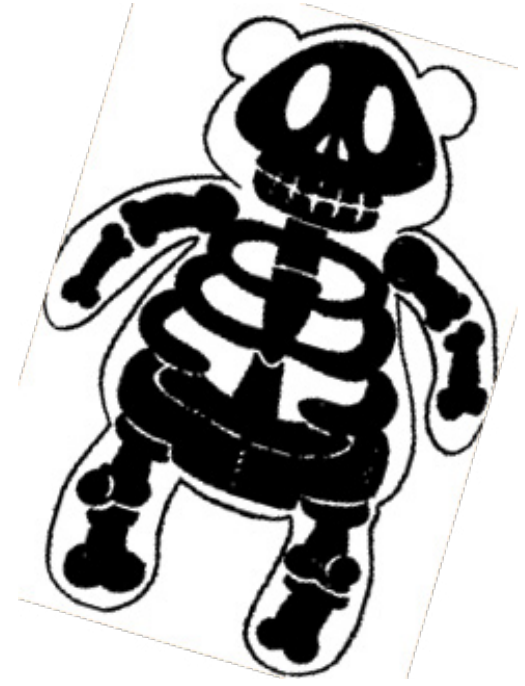
**TEDDY
KRANKEN
HAUS
DRESDEN**

Schon mal `nen Teddy husten gehört?

Nein?! Dann komm ins Teddykrankenhaus:

Verstauchter Elefantenrüssel aufgrund eines Trampolinsprungs - gebrochener Hinterlauf einer Katze durch Sprung vom Balkon - Schweinchen mit Bauchschmerzen, Verdacht: Süßigkeitenabusus – Puppen mit Herzschmerzen, nachdem das Lieblingskleid zerrissen - Wale mit Karies, evtl. Zahnpastaallergie...

Diese Patienten & Diagnosen gibt es nur bei uns!



Wer?

Alle Medizin- & Zahnmedizinstudenten – egal welches Semester – die Lust und Spaß daran haben, sich als Teddy(Zahn)arzt oder -chirurg auszuprobieren, gerne einmal Teddyapotheker wären oder denen es einfach nur Spaß macht, mit Kindern zu arbeiten.

Wir suchen aber auch Betreuer, die die Kinder zum Arzt oder in die Apotheke bringen – ideal für alle, die noch nie dabei waren und es sich vielleicht nicht gleich zutrauen, „Dr. ted. med“ oder “Dr. ted. dent.“ zu sein.



Wann? Jedes Jahr zu Beginn des Sommersemesters

Wie? Anmeldung ebenfalls zu Beginn des SoSe über unsere Website

Weitere Infos? Folge dem QR-Code oder besuche uns auf facebook oder Instagram



Vorstellung der AGs

Unikino

Hey du,

hast du schon mal vom Unikino am Klinikum gehört? Normalerweise verwandeln wir einmal die Woche unseren Hörsaal im MTZ in ein Kino.

Wir hoffen, auch bald wieder tolle Filme präsentieren zu können, aber leider sind uns durch die lange Unikino-lose Zeit schleichend die Mitglieder ausgegangen. Deshalb brauchen wir DICH!

Melde dich bei Interesse gern – wir freuen uns auf dich!

Kontakt:

info@unifilm.de



The poster features a dark chalkboard background with a blue film strip graphic at the top left. The text 'MITGLIEDER GESUCHT' is written in white on the film strip. Two Polaroid photos show grey silhouettes of a woman and a man. The Unikino logo, a blue cross on a white background, is positioned above the text 'UNIKINO AM KLINIKUM'. Below the logo, the text 'Werde Teil unseres Teams und bring Kino in deinen Hörsaal!' is written in white. Further down, 'BEI INTERESSE SCHREIB UNS:' is written in blue, followed by 'info@unifilm.de' in white. At the bottom, a blue brushstroke contains the text 'Mehr zum Unikino: f UniKino.DD' and 'globe unifilm.de/studentenkinos/Dresden_MTZ'.

**MITGLIEDER
GESUCHT**

**UNIKINO
AM KLINIKUM**

**Werde Teil unseres
Teams und bring Kino in
deinen Hörsaal!**

**BEI INTERESSE
SCHREIB UNS:
info@unifilm.de**

Mehr zum Unikino: **f** UniKino.DD
globe unifilm.de/studentenkinos/Dresden_MTZ

Weitere Infos zu den AGs kannst du [hier](#) abrufen.

Studentenwerk Dresden

Mensa • BAföG • Wohnen • Beratung • Kultur • Internationales

Herzlich willkommen

... zum Studium in der sächsischen Landeshauptstadt. Als modernes Dienstleistungsunternehmen begleitet das Studentenwerk Dresden Sie in dieser neuen und spannenden Lebensphase. Rund 600 Mitarbeiter bieten Ihnen einen umfassenden Service.

lieber menschen gehen!

Die „Mensologie“ ist Ihre Mensa auf dem Campus der Medizinischen Fakultät der TU Dresden. Dort erwartet Sie ein preiswertes und schmackhaftes Angebot an Fleisch-, vegetarischen und veganen Gerichten.

- [Infos Mensologie](#)
- [Infos Hochschulgastronomie](#)

Studienfinanzierung - BAföG

Das Amt für Ausbildungsförderung des Studentenwerks ist der richtige Ansprechpartner für alle Fragen zum BAföG.

BAföG wird regelmäßig für ein Jahr bewilligt. Stellen Sie rechtzeitig Ihren BAföG-Erstantrag, d. h. möglichst zwei Monate vor Beginn des Studiums, jedoch spätestens bis 31.10., um bereits für Oktober die Förderung zu erhalten.

- [Infos Studienfinanzierung](#)

Nicht vergessen!

Wer studiert, muss ab und zu auch entspannen. Das Gutscheinheft „Startbonbon“ enthält 18 Bonus-Angebote für Studienanfänger.

Mehr als nur ein Dach überm Kopf

Das Wohnen im Studentenwohnheim hat viele Vorteile – insbesondere die günstigen Warmmieten zwischen 195 und 335 Euro im Monat, verschiedene Wohnformen, schnelles Internet, Vollmöblierung sowie gute Anbindung an den ÖPNV.

- [Infos Wohnen](#)

Beratungsangebote

Mit unseren Beratungs- und Unterstützungsangeboten möchten wir dazu beitragen, dass Sie Ihr Studium auch dann aufnehmen, weiterführen und abschließen, wenn Ihre Lebensumstände schwierig sind oder sich Probleme im Studium abzeichnen.

- [Infos Sozialberatung](#)
- [Infos Psychosoziale Beratungsstelle](#)
- [Infos Rechtsberatung](#)

Kultur und Internationales

Das Kulturbüro berät interessierte Studenten zu kulturellen und künstlerischen Themen, fördert Kulturprojekte, organisiert die Dresdner Studententage, unterstützt die Studentenclubs und bietet Kurse und Workshops an.

- [Infos Kultur](#)

Möchten Sie neue Freunde finden, eine Sprache erlernen oder andere Kulturen entdecken? All das ist mit dem Studentenwerk Dresden möglich. Mit unseren studentischen Projekten bringen wir ausländische und deutsche Studenten zusammen, damit beide Seiten voneinander lernen können.

- [Infos Internationales](#)

Informationen vom Studentenwerk Dresden

- [Website](#)
- [Anmeldung Newsletter](#)
- [Instagram-Kanal](#)



Gremien

FSR – Dein Fachschaftsrat

Wir, dein Fachschaftsrat (FSR), vertreten die Studierenden, also dich, gegenüber der Fakultät, verwalten studentische Gelder, unterstützen studentische AGs, kümmern uns um das MedForum, organisieren die Erstwoche, die Medipartys, die Bücherbörse und viele andere Groß- und Kleinprojekte. Wir sind für dich Ansprechperson bei Problemen und Fragen zum Studium, aber auch für gute Ideen, die du umsetzen möchtest. Nach Vereinbarung bieten wir Sprechzeiten online oder im Studierendenhaus (Haus 17), außer an Feiertagen oder in der vorlesungsfreien Zeit an.

Unsere öffentlichen Sitzungen finden immer donnerstags ab 17 Uhr statt, außer an Feiertagen oder innerhalb der vorlesungsfreien Zeit. Wir diskutieren aktuelle Themen des Studiums, wichtige Anliegen der Studierenden, der Fakultät oder unserer Freizeit, planen unsere nächsten Ziele, fassen Beschlüsse und stimmen über Finanzanträge der Studierenden und andere Dinge ab. Komm uns doch einfach mal online oder in Haus 17 besuchen, gerne kannst Du auch einer der Sitzungen beiwohnen und uns

Du kannst:

- als gewähltes Mitglied oder als Assoziierte:r mitmachen (ganz unverbindlich),
- Verantwortung übernehmen – zum Beispiel für dein Studienjahr, die Finanzen, die Vertretung im Studierendenrat der TU, die Betreuung des MedForums,
- uns bei der Ausrichtung von Partys und Sportturnieren unterstützen,
- neue Ideen etablieren,
- Projekte betreuen oder neu auf die Beine stellen,
- Erfahrungen in Sozialkompetenzen sammeln,
- neue Kontakte mit Mitstudierenden aus anderen Fachsemestern knüpfen,
- die Hochschulpolitik kennenlernen und dich direkt für deine Fachschaft einsetzen.

Gremien

bei der Arbeit zuschauen, oder dich gleich aktiv mit einbringen. Alle Infos zur aktuellen Sitzung gibt's im entsprechenden MedForum-Artikel auf der Startseite.

Wenn Du Dich engagieren möchtest, dann kannst Du uns gerne als Assoziierte:r unter die Arme greifen, oder dich bei der nächsten Wahl im Wintersemester als FSR-Vertreter:in selber aufstellen lassen.

Also komm einfach vorbei oder schreib uns, wir freuen uns auf Dich!

Kontakt/Website

 FSRMedizinDresden

 fsr.med_zmed.dd

Studienkommission

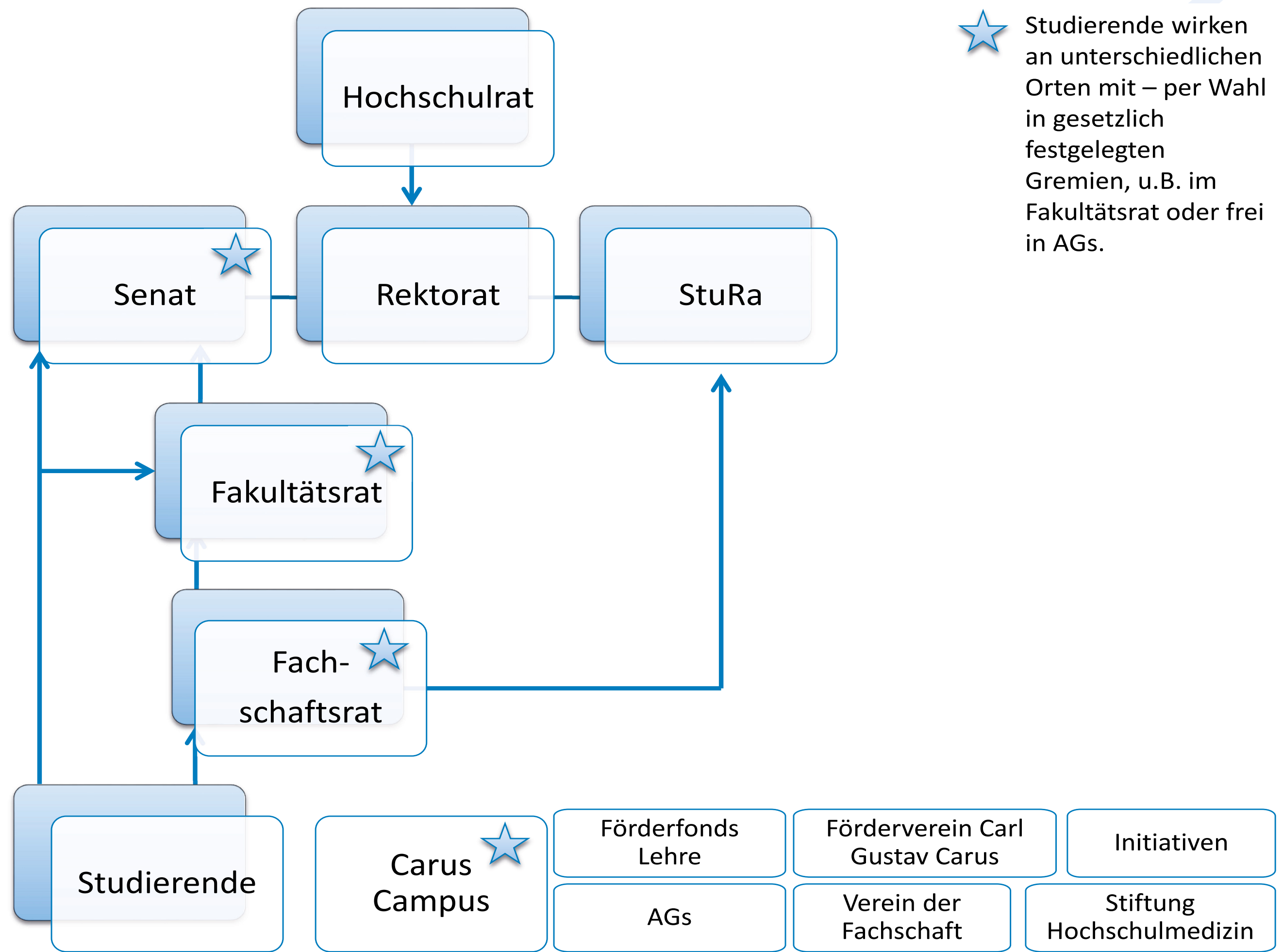
In der „StuKo“ werden Entscheidungen zur Organisation der Lehre getroffen. Dabei kann es zum Beispiel um die Änderung der Studienordnung (Wie laufen Prüfungen ab? Was ist ein Regelstudium? Was passiert, wenn ich durchfalle?), die Neuorganisation eines Kurses, die Festlegung des Studienablaufplans, die Anerkennung neuer Wahlfächer oder die Verteilung bestimmter Projektgelder gehen. In der StuKo sitzen acht Lehrende und acht Studierende. Sitzungen finden jeweils am 2. Mittwoch im Monat statt. Mitmachen geht über eine Entsendung des FSRs, in der Regel im Dezember jeden Jahres.

[Kontakt StuKo Humanis](#)

[Kontakt StuKo Zahnis](#)



Gremien



Studentenrat

Im „StuRa“ treffen sich die von dem FSR entsendeten Vertreter:innen aller Fachschaften der TU Dresden und beraten über Entscheidungen, die die gesamte Studentenschaft betreffen. Dazu gehören z. B. Verhandlungen zum Semesterticket, Zusammenarbeit mit der Univerwaltung und Studentenwerk sowie die politische Bildung.

Fakultätsrat

Der „FakRat“ ist das höchste Gremium der Medizinischen Fakultät. Alle wichtigen Beschlüsse – auch Entscheidungen der Studienkommission oder PJ-Kommission – müssen hier bestätigt werden. Die Lehrenden verfügen über die Mehrzahl der Stimmen, allerdings haben die Studierenden eine Art Vetorecht: wenn sie Beschlüssen zur Studienorganisation nicht zustimmen, bedarf es ei-



Gremien

ner Zweidrittelmehrheit, um den Beschluss dennoch anzunehmen. Du findest regelmäßige Berichte über das Treiben des Fakultätsrates im [MedForum im Downloadbereich](#) unter „Dateien weiterer studentischer Gremien“.

[Kontakt FakRat](#)

PJ-Kommission

Die PJ-Kommission hat ähnliche Aufgaben wie die Studienkommission, allerdings befasst sie sich nur mit dem 6. Studienjahr und regelt beispielsweise Ausbildungsinhalte.

Senat und Senatskommissionen

Der Senat ist das höchste Gremium der Universität. Er befasst sich mit grundsätzlichen Fragen der Lehre und Hochschulorganisation, neuen und geänderten Studienordnungen, Kürzungen im Rahmen des Hochschulentwicklungsplans u.v.m. Die Senatskommissionen erarbeiten Beschlussvorlagen zu den jeweiligen Themen. Die Wahl erfolgt, gemeinsam mit FSR- und FakRat-Wahl, offiziell Ende November.

Erweiterter Senat

Der Erweiterte Senat tritt nur zusammen, wenn eine neue Rektorin oder ein neuer Rektor gewählt werden oder die Grundordnung geändert werden soll. Beides kommt äußerst selten vor.

Gremien

Bibliothekskommission

Die „Bibo-Kommission“ entscheidet, welche neuen Bücher für die medizinische Zweigstelle der SLUB angeschafft werden sollen. Die studentischen Vertreter:innen spielen eine wichtige Rolle bei der Eruiierung des konkreten Bedarfs.

Berufungskommissionen

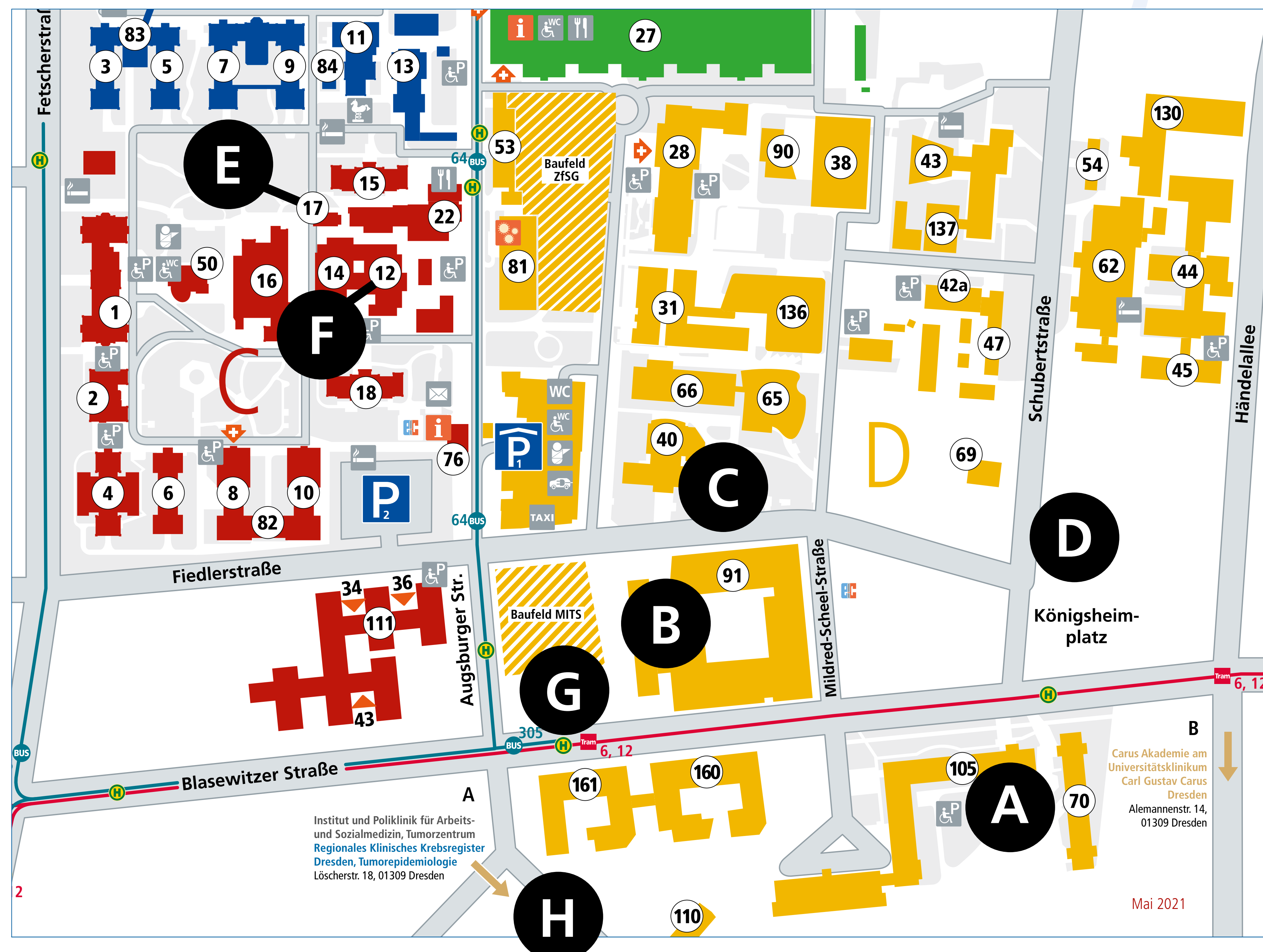
Wird eine Professur frei, wird eine Kommission vom FakRat eingesetzt, welche neue Bewerber:innen auf ihre Tauglichkeit prüfen soll. In der Kommission sitzen meist zwei studentische Mitglieder, die vom FSR entsandt werden. Diese Stellen werden vom FSR ausgeschrieben. Die Studierenden achten darauf, dass der Aspekt „Lehre“ in der Diskussion nicht vernachlässigt wird.

Überblick über den Campus

- A) **Mensologie (Haus 105):** Eure Mensakarte holt ihr euch in der Erstiwoche mit eurer Immabescheinigung ab und danach kann losgegessen werden. Das Essen ist für Mensaverhältnisse sehr gut und das Personal sehr freundlich.
- B) **MTZ (Haus 91):** Hier finden die meisten von euren Veranstaltungen und Seminaren statt.
- C) **Dekanat und Medizin-SLUB (Haus 40):** Im Dekanat sind Seminarräume, sowie der größte Hörsaal, im obersten Stockwerk befindet sich die Medizin-Außenstelle der SLUB, hier gibt's alle Bücher die ihr braucht und auch eine ruhige Lernatmosphäre.

- D) **Copyshop Vehmann:** Hier kann man sich kostengünstig Skripte drucken und binden lassen, oft gibt es auch schon vorbereitete Skripte für bestehende Fächer.
- E) **Studierendenhaus 17:** In Haus 17 befindet sich das Büro von Carus Campus und es ist der Stammsitz des FSRs, aber das Wichtigste ist, dass es allen Studierenden jederzeit zur Verfügung steht zum Entspannen, Kaffee trinken, Lernen, mit Freunden prokrastinieren,
- F) **Wäscherei (Haus 12):** Hier könnt ihr euch einen Labor-kittel ausleihen, aber Vorsicht, die Öffnungszeiten sind abenteuerlich (siehe [MedForum](#), rechte Spalte).

- G) **Straßenbahnhaltestelle „Augsburger Straße“:** Von hier aus geht's mit den Linien 6 oder 12 direkt in die Innenstadt oder Richtung Blaues Wunder.
- H) **Getränkemarkt Fristo:** Man munkelt, dass es hier nach der Klausur das beste Bier gibt, eure Mentor:innen werden euch nach der ersten Erfolgskontrolle bestimmt einweisen.



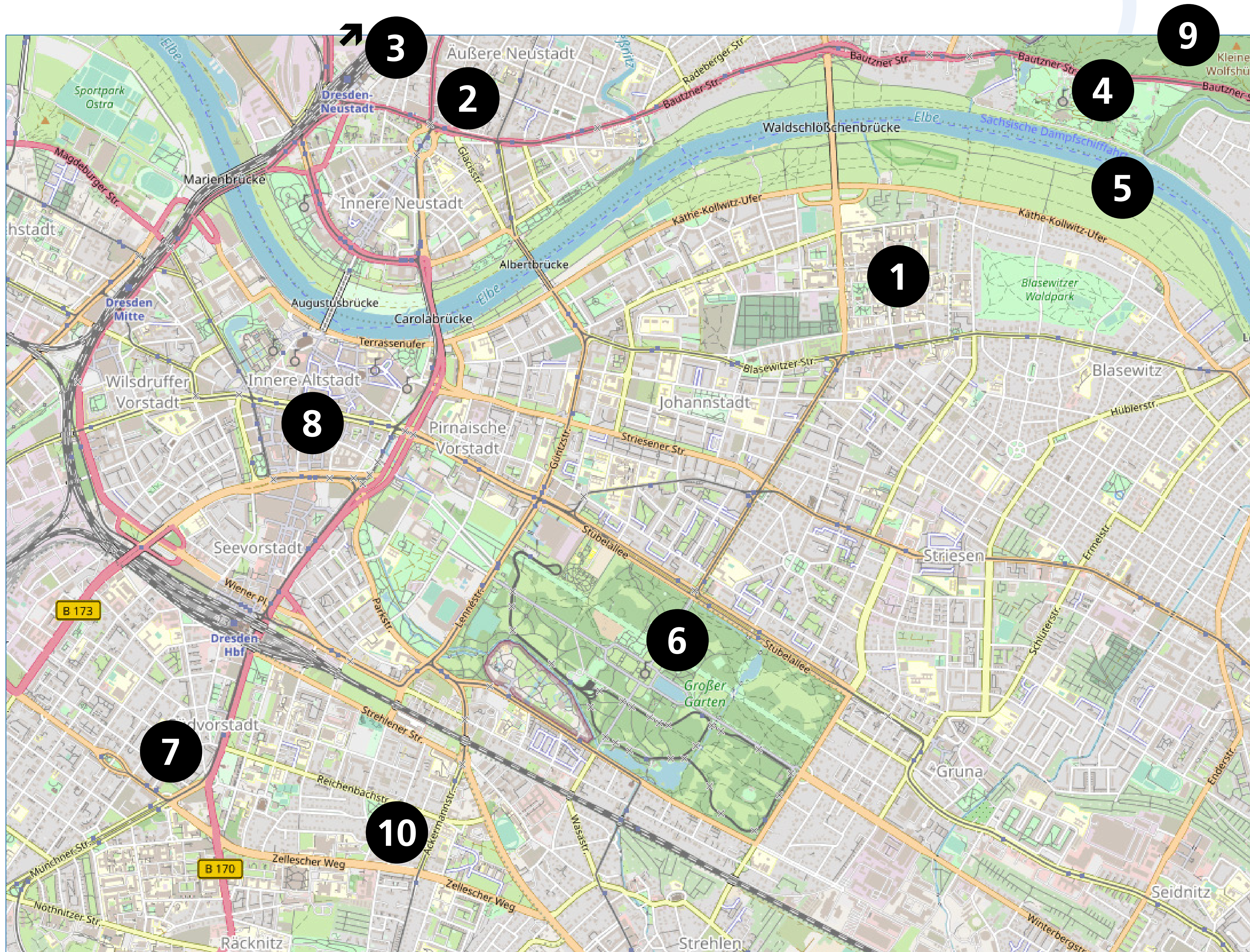
Lageplan-Flyer findet ihr auf dem Campus an den Orientierungstelen.

➔ **HIER klicken für die aktuellste Version.**

Überblick über Dresden

- 1) **Uniklinikum-Campus:** Hier finden 99% eurer Veranstaltungen und damit euer Leben für die nächsten sechs Jahre statt, sucht euch am besten eine Wohnung/WG in der Nähe oder mit guter Anbindung.
- 2) **Pizza5 in der Neustadt:** Hier gibt's, am Tor des Szeneviertels der Stadt, wie der Name natürlich sagt Pizza für 4,50 und die besten Pizzabrötchen nach einer langen Nacht.
- 3) **Rosi's Amüsierlokal:** Hier ist jeden Montag Studententag und auch sonst gibt's von Billard bis Astra alles was das Herz begehrt.
- 4) **Weinwirtschaft an den Elbschlössern:** Im Sommer gibt's hier einen guten Tropfen und den besten Blick über Dresden und die Elbwiesen, außerdem ist es nicht weit bis zur Saloppe.
- 5) **Johannstädter Fährgarten:** Das ist der nächste Biergarten am Medi-Campus, hier kann man nach der Uni super den Feierabend an den Elbwiesen ausklingen lassen.
- 6) **Großer Garten:** Egal ob Picknick, Joggingrunde, OpenAir-Konzert, oder gute Lektüre in der Sonne ... hier seid ihr genau richtig und im Grünen.

- 7) **Hauptcampus der TU:** Hier findet das Chemiepraktikum statt.
- 8) **Altstadt:** Für Sightseeing, Museentour, Essen und Glühwein auf dem Striezelmarkt sehr zu empfehlen.
- 9) **Heide:** Die grüne Lunge Dresdens beginnt direkt hinter der Neustadt und lädt zum Wandern, Laufen und Radfahren ein.
- 10) **Wohnheime an der Wundtstraße:** Viele Wohnheime des Studentenwerks stehen hier, außerdem gibt es einige in der Borsberg- und in der Gret Palucca Strasse.



Impressum

Herausgeber:

Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus
der Technischen Universität Dresden
Referat Öffentlichkeitsarbeit/Referat Lehre
Fiedlerstraße 27
01307 Dresden

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden
Zentralbereich Kommunikation
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

carus.campus@ukdd.de | www.caruscampus.de

Redaktion:

Carus Campus und Fachschaftsrat Medizin/
Zahnmedizin der Technischen Universität Dresden
Haus 17, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

Bilder:

S. 1 © nensuria/Freepik

S. 4, 5 © Christoph Reichelt/blickpunktstudios.de,

S. 8, 10, 15, 16, 17, 18

© Stephan Wiegand/Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus

S. 33 © pvproductions/Freepik

S. 36 Thomas Albrecht/

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

S. 47 © TU Dresden, MITZ

Redaktionsschluss:

01.07.2021



CARUSGREEN
Für eine gesunde
Umwelt

NACHHALTIGKEIT LOHNT SICH!

... am MTZ der Serviceautomat **„Bikeomat“** für Fahrradfahrer steht? Dort könnt Ihr eure Reifen kostenlos aufpumpen, E-Bikes laden oder Fahrradzubehör, wie Schlösser und Pflegemittel, günstig erwerben.

... über 80 % der **Nahrungsmittel**, welche die UKD Service GmbH täglich zubereitet, aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Berlin-Brandenburg stammen?

Wusstet Ihr schon, dass ...

... wir bisher 2,4 Tonnen **recyclebare Stifte** gesammelt haben? Der Erlös von **3.543 Euro** kommt den Patienten der Kinder- und Jugendpsychiatrie zugute.

... der **Papierverbrauch** gesenkt wurde und immer mehr Recyclingpapier verwendet wird.

... Ihr auch gern mitmachen könnt?
Schreibt uns:
carusgreen@ukdd.de

Das Uniklinikum Dresden ist einer der größten Arbeitgeber in der Region und als einer der größten Ressourcenverbraucher auch der Umwelt verpflichtet. Carus Green ist die Umweltinitiative des Universitätsklinikums Dresden und hat im vergangenen Jahr viel erreicht. **Denkt auch Ihr an die Umwelt. Nachhaltigkeit lohnt sich!**

**Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus**
DIE DRESDNER.

